

Licitations-Kundmachung

über die Lieferung des Schottermaterials für die Reichsstraßen des Herzogthums Krain im Triennium 1892, 1893 und 1894.

Zur Sicherstellung der Lieferung des Schottermaterials für die Erhaltung der krainischen Reichsstraßen in den Jahren 1892, 1893 und 1894 werden auf Grund des in der angefügten Uebersicht A für ein Jahr ausgewiesenen Bedarfs beim Baudepartement der k. k. Landesregierung und bei den in derselben benannten k. k. Bezirkshauptmannschaften an den daselbst festgesetzten Tagen, jedesmal von 9 bis 12 Uhr vormittags und im erforderlichen Falle von 3 bis 6 Uhr nachmittags, die mündlichen Minuendo-Verhandlungen derart stattfinden, daß die Ausbietung nach den ermittelten Erzeugungslagen mit den bezüglichen Einheitspreisen, dann nach der in der obigen Uebersicht angeführten Reihenfolge vorgenommen und jede einzelne gebotene Lieferung dem Mindestfordernden unter Vorbehalt der Ratification von Seite der k. k. Landesregierung zugeschlagen werden wird.

Zu dieser Licitationsverhandlung wird jedermann zugelassen, der gültige Verträge abzuschließen gesetzlich berechtigt, gegen dessen Redlichkeit kein Anstand obwaltet oder der nicht schon bei irgend einer öffentlichen Bau- oder Lieferungsunternehmung contractbrüchig geworden ist.

Jeder Unternehmungslustige hat die bedungene, in zehn Procent der einjährigen Lieferungssumme bestehende und bis zur Bestätigung des Versteigerungsergebnisses als Kaution geltende Caution zu leisten, welche zu Händen der Licitationscommission zu erlegen oder deren Deponierung bei einer öffentlichen Casse nachzuweisen ist. Diese Caution kann in barem Gelde oder in Staatspapieren nach dem börsemäßigen Course des der Licitationsvorangehenden Tages geleistet werden, und nur die Obligationen des Lotterie-Staatsanlehens von den Jahren 1834 und 1839 werden im Rennwerte angenommen. Auch können zu diesem Behufe im Sinne des § 1774 des a. b. G. B. versicherte hypothetische Verschreibungen beigebracht werden, welche jedoch vorerst von der k. k. Finanzprocuratur geprüft und annehmbar befunden werden müssen.

Eine Cautionleistung mittels Bürgschaft oder durch Hinweisung auf eine Avarialforderung, selbst wenn sie den Straßenbaufonds betrifft, wird nicht angenommen. Den Unternehmungslustigen, welche bei der mündlichen öffentlichen Licitationsauswas immer für einer Ursache zu erscheinen verhindert sind, wird gestattet, sich entweder durch einen Bevollmächtigten, der sich bei der Licitationscommission mit einer von seinem Nachhaber ausgestellten Vollmacht auszuweisen hat, vertreten zu lassen oder vor dem Beginne der Ausbietung ein gehörig versiegeltes, mit der Stempelmarke von 50 kr., dann von außen mit der Aufschrift: „Anbot zur Lieferung des Schottermaterials für die k. k. Reichsstraße im k. k. Baubezirk N. N.“ versehenes und nach dem unten vorgezeichneten Formulare verfaßte Offert entweder selbst zu übergeben oder portofrei einzusenden.

In einem solchen Offerte muß der Vor- und Zuname, Wohnort und Charakter des Offerenten und der angebotene Preis für die Lieferung eines Cubikmeters Schotter aus dem bezeichneten Schotterzeugungsorte mit Zahlen und Buchstaben deutlich geschrieben und ausdrücklich erklärt werden, daß sich der Offerent den diesfälligen, demselben wohlbekannten Licitationsbedingungen ohne Vorbehalt unterwerfe.

Die des Schreibens unfundigen Offerenten haben ihre Kreuzzeichen beizufügen und dieselben überdies von zwei Zeugen mitfertigen zu lassen, wobei einer der Zeugen zugleich als Namensfertiger des Offerenten sein kann. Die Fertigung mit Handstempel wird nicht als genügend angesehen.

Jedem Offerte ist die für jeden Erstehungslustigen überhaupt bereits vorgeschriebene 10proc. Caution beizuschließen.

Die einlangenden Offerte werden der Reihenfolge nach, in welcher sie einlangen, numeriert; die Eröffnung derselben findet aber erst nach beendigter mündlicher Licitationsverhandlung statt.

Für den Fall, als das in einem schriftlichen Offerte enthaltene Preisangebot dem mündlich gemachten Bestote eines anwesenden Licitanten gleichkommen sollte, wird dem letzteren, und bei gleichen schriftlichen Angeboten jenem, welches früher überreicht wurde, der Vorzug gegeben.

Wenn eine Schotterlieferung von der Licitationscommission dem Bestbieter zugeschlagen worden ist, wird weder ein schriftliches noch mündliches Anbot mehr angenommen.

Die Caution des Erstehers wird zurückgehalten, und derselbe bleibt mit seinem Anbote selbst dann noch verbindlich, wenn neue Ausbietungen vorgenommen werden sollten; dagegen wird ihm für den Fall, als bei der neuerlichen Verhandlung kein geringeres, sondern ein mit dem seinen gleiches Anbot erzielt würde, der Vorrang eingeräumt.

Den Nichterstherrn wird die Caution, wenn sie zu Händen der Licitationscommission erlegt wurde, nach dem Schlusse der Verhandlung zurückgestellt; jenen aber, welche die Caution bei einer k. k. Casse deponiert haben, der Legschein, mit der Ausfolgungsbefehl der Commission versehen, zur Wiederbehebung ausgefolgt werden.

Zur Uebernahme der Schotterlieferung werden besonders Gemeinden, als in ihrem eigenen Vortheile gelegen, aufgefordert, und dieselben sind, wenn sie eine Lieferung unter solidarischer Haftung übernehmen, nach § 4 der Licitationsbedingungen von dem Erlage der 10proc. Caution entbunden.

Bei der Licitationsverhandlung wird vorausgesetzt, daß jedem Unternehmungslustigen die diesfälligen Licitations- und Lieferungsbedingungen genau bekannt sind. Zu diesem Ende ist die Vorfrage getroffen, daß dieselben bei allen k. k. Bezirkshauptmannschaften und dem Baudepartement der k. k. Landesregierung in den gewöhnlichen Amtsstunden eingesehen werden können.

Laibach am 3. November 1891.

k. k. Landesregierung für Krain.

Formulare des Offertes:

Ich Endesgefertigter, wohnhaft zu . . . , erkläre hiemit, die in der Kundmachung der hohen k. k. Landesregierung für Krain ddo. 3. November 1891 erwähnten Schotterlieferungsbedingungen eingesehen und wohl verstanden zu haben, und ich verpflichte mich, genau nach denselben Ein Cubikmeter Schotter aus dem in der Bedarfsübersicht A sub Nr. . . . angeführten Erzeugungsorte Namens der Reichsstraße im k. k. Baubezirk um den Betrag von . . . fl. . . kr. (hier kommt der Betrag, mit Ziffern und Buchstaben deutlich geschrieben, anzugeben) zu liefern, zu welchem Behufe ich das 10proc. Badium per . . . fl. . . kr. in Barem anschließe (oder bei der k. k. . . . Casse laut des zuliegenden Legscheinens deponiert habe).

Name des Wohnortes, am

Name und Charakter des Offerenten.

Adresse von außen:

An die löbliche k. k. Bezirkshauptmannschaft in N.

Anbot der für die Lieferung des Schottermaterials auf die . . . Reichsstraße im k. k. Baubezirk N.

An die hohe k. k. Landesregierung in Laibach.

Uebersicht A

des für die Reichsstraßen des Herzogthums Krain für die Verwaltungsjahre 1892, 1893 und 1894 zu liefernden Schottermaterials.

| Strasse | Post-Nr. | Aus dem Material-Erzeugungslage | Beiläufiges Erfordernis für ein Jahr | | | Fiscalpreis eines Cubikmeters | 10% Caution für einen Erzeugungslage | Behörde, bei welcher die Licitations abgehalten wird | Strasse | Post-Nr. | Aus dem Material-Erzeugungslage | Beiläufiges Erfordernis für ein Jahr | | | Fiscalpreis eines Cubikmeters | 10% Caution für einen Erzeugungslage | Behörde, bei welcher die Licitations abgehalten wird | | | |
|----------------------------------|-----------------------|--|--------------------------------------|------------------------------------|------|-------------------------------|--------------------------------------|--|--|-----------------|--|--------------------------------------|-------------------------|------------------------------------|-------------------------------|--------------------------------------|--|----------|--|--|
| | | | zu erzeugen | zu verschleppen und aufzuschichten | | | | | | | | in ö. W. | zu erzeugen | zu verschleppen und aufzuschichten | | | | in ö. W. | | |
| | | | | von | bis | | | | | | | | | von | | | | | bis | von |
| Im Baubezirk Laibach: | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Wiener | 1 | Schottergrube commendischer Acker pro 1892 | 400 | 178 ^m vor 2/0 | 4/2 | 1 | 28 | 51 | Bau-departement der k. k. Landesregierung am 5. December 1891. | 1 | Schottergrube commendischer Acker pro 1892 | 100 | Gradische-Durchfahrt | 2 | 4 | 20 | Bau-departement der k. k. Landesregierung am 5. December 1891. | | | |
| | 1/a | Schottergrube Na brinje pro 1893 und 1894 | 400 | 178 ^m vor 2/0 | 4/2 | | | | | 1/a | Schottergrube Na brinje pro 1893 und 1894 | 100 | dto. dto. | | | | | 2 | 4 | 20 |
| | 2 | Schotterbänke am rechten Save-Ufer | 300 | 4/2 | 3/5 | 1 | 5 | 32 | | 2 | Schottergrube commendischer Acker pro 1892 | 750 | 10 ^m vor 1/1 | 4/5 | 3 | 2 | | 227 | Bau-departement der k. k. Landesregierung am 5. December 1891. | |
| | 3 | Schotterbänke am linken Save-Ufer | 600 | 3/5 | 2,10 | 1 | 50 | 90 | | 2/a | Schottergrube Na brinje pro 1893 und 1894 | 750 | 10 ^m vor 1/1 | 4/5 | | | | | | 3 |
| | 4 | Schotterbänke am rechten Feistritzufer | 350 | 2/10 | 1/15 | 1 | 56 | 55 | | 3 | Steinbruch Babna Gorica | 520 | 4/5 | 3/9 | 1 | 95 | | 47 | | Bau-departement der k. k. Landesregierung am 5. December 1891. |
| | 5 | Schotterbänke am linken Feistritzufer | 180 | 1/15 | 4/20 | 1 | 64 | 30 | | 4 | dto. Tlake | 240 | 3/9 | 2/12 | 1 | 69 | | 49 | | |
| | 6 | Steinbruch Bodpetich | 70 | 4/20 | 0/24 | 1 | 58 | 11 | | 5 | dto. Kleingupf unter drei Kreuzen | 290 | 2/12 | 1/16 | 1 | 69 | | 49 | | |
| | 7 | dto. Nebro | 100 | 0/24 | 1/28 | 1 | 79 | 18 | | 6 | Steinbruch Seitendorf | 320 | 1/16 | 0/20 | 2 | 18 | | 70 | | |
| | 8 | dto. Warba | 130 | 1/28 | 4/31 | 2 | — | 26 | | 7 | dto. Blatu | 130 | 0/20 | 2/22 | 1 | 54 | | 20 | | |
| | 9 | dto. Sadraga | 70 | 4/31 | 3/36 | 2 | 20 | 15 | | 8 | dto. Stechainerberg | 200 | 2/22 | 1/27 | 1 | 61 | | 32 | | |
| | 10 | dto. Utschaf | 40 | 3/36 | 1/40 | 2 | — | 8 | | 9 | dto. Gabriele | 250 | 1/27 | 2/32 | 1 | 80 | | 45 | | |
| 11 | dto. Baba | 30 | 1/40 | 2/43 + 119 ^m | 2 | 79 | 8 | 10 | dto. Grische | 110 | 2/32 | 2/35 | 1 | 52 | 17 | | | | | |
| Im Baubezirk Rudolfswert: | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Triefster | 1 | Schottergrube commendischer Acker pro 1892 | 770 | 0 | 3/7 | 2 | 84 | 218 | Bau-departement der k. k. Landesregierung am 9. December 1891. | 1 | Steinbruch Bärenberg | 60 | 0/42 | 2/44 | 1 | 79 | 11 | | | |
| | 1/a | Schottergrube Na brinje pro 1893 und 1894 | 770 | 0 | 3/7 | | | | | 2 | Steinbruch Langenthal | 40 | 2/44 | 0/46 | 1 | 77 | 7 | | | |
| | 2 | Steinbruch Schinhouc | 430 | 3/7 | 0/18 | 2 | 33 | 100 | | 3 | dto. Koronitka | 60 | 0/46 | 0/48 | 2 | 37 | 14 | | | |
| | 3 | dto. Wocinnik | 150 | 0/18 | 2/21 | 1 | 60 | 24 | | 4 | dto. Steinbrüchl | 80 | 0/48 | 0/51 | 2 | 24 | 18 | | | |
| | 4 | dto. Rasouj Nr. 1 | 120 | 2/21 | 2/25 | 1 | 66 | 20 | | 5 | dto. Deutschdorf | 190 | 0/51 | 0/55 | 2 | 60 | 49 | | | |
| Voibler | 1 | Schottergrube commendischer Acker pro 1892 | 220 | 0 | 1/2 | 1 | 89 | 42 | Bau-departement der k. k. Landesregierung am 9. December 1891. | 6 | dto. Kolariza | 60 | 0/55 | 0/57 | 1 | 84 | 7 | | | |
| | 1/a | Schottergrube Na brinje pro 1893 und 1894 | 220 | 0 | 1/2 | | | | | 7 | dto. St. Anna | 40 | 0/57 | 0/59 | 1 | 94 | 12 | | | |
| | 2 | Schottergrube Slepj Janez | 160 | 1/2 | 1/7 | 1 | 40 | 22 | | 8 | dto. Witschendorf | 60 | 0/59 | 0/61 | 2 | 1 | 16 | | | |
| | 3 | Schottergrube bei Medno | 120 | 1/7 | 4/10 | 1 | 24 | 15 | | 9 | dto. Pod stolatam | 80 | 0/61 | 0/64 | 2 | 50 | 18 | | | |
| 4 | Schottergrube Zwainer | 160 | 4/10 | 0/15 | 1 | 72 | 28 | 10 | dto. Pri kotlu | 70 | 0/64 | 0/66 | 2 | 5 | 10 | | | | | |
| Im Baubezirk Rudolfswert: | | | | | | | | | | | | | | | | | | | | |
| Voibler | 11 | dto. Bototschendorf | 60 | 0/66 | 0/68 | 2 | 2 | 12 | 11 | dto. Werschljun | 200 | 0/68 | 2/71 | 1 | 91 | 34 | | | | |
| | 12 | dto. Werschljun | 200 | 0/68 | 2/71 | 1 | 91 | 34 | 12 | dto. Zikava | 180 | 2/71 | 0/74 | 1 | 91 | 34 | | | | |
| | 13 | dto. Zikava | 180 | 2/71 | 0/74 | 1 | 91 | 34 | 13 | | | | | | | | | | | |

| Post-Nr. | Aus dem Material-Erzeugungspitze | Beiläufiges Erfordernis für ein Jahr | | | Fiscalpreis eines Cubikmeters | | 10% Caution für einen Erzeugungspitze | Behörde, bei welcher die Licitation abgehalten wird | Strafe Post-Nr. | Aus dem Material-Erzeugungspitze | Beiläufiges Erfordernis für ein Jahr | | | Fiscalpreis eines Cubikmeters | | 10% Caution für einen Erzeugungspitze | Behörde, bei welcher die Licitation abgehalten wird | |
|----------|---|--------------------------------------|---------------------------------|--------------|-------------------------------|----------|---------------------------------------|---|--------------------------|----------------------------------|--------------------------------------|---------------------------------|------|-------------------------------|----------|---------------------------------------|---|---|
| | | zu erzeugen | zu verkaufen und aufzuschichten | von | bis | in ö. W. | | | | | zu erzeugen | zu verkaufen und aufzuschichten | von | bis | in ö. W. | | | |
| 14 | Steinbruch Slateneg | 70 | 0/74 | 0/76 | 1 | 83 | 13 | K. k. Bezirks-hauptmannschaft Adelsberg am Rudolfswert am 9. December 1891. | Virnbaumer | 1 | Steinbruch Mala hrusica | 70 | 0 | 0/2 | 1 | 67 | 12 | K. k. Bezirks-hauptmannschaft Adelsberg am 12. December 1891. |
| 15 | dto. Ratejsch | 150 | 0/76 | 0/80 | 2 | 35 | 35 | | | 2 | dto. Pri črešenci | 70 | 0/2 | 3/4 | 1 | 70 | 12 | |
| 16 | Schottergrube Obernassenfeld | 210 | 0/80 | 0/83 | 2 | 14 | 45 | | | 3 | dto. Pod pilom | 20 | 3/4 | 1/6 | 1 | 64 | 3 | |
| 17 | dto. St. Barthelmä | 400 | 0/83 | 0/92 | 1 | 61 | 64 | | | 4 | dto. Pri konfinu | 20 | 1/6 | 1/8 | 1 | 65 | 3 | |
| 18 | Steinbruch Dobewald | 80 | 0/92 | 0/94 | 2 | 22 | 18 | | | 5 | dto. Nad hrusico | 30 | 1/8 | 0/10 | 1 | 64 | 5 | |
| 19 | dto. Studena | 230 | 0/94 | 0/98 | 2 | 93 | 67 | | | 6 | dto. Mihčev grič | 50 | 0/10 | 1/12 | 1 | 66 | 8 | |
| 20 | Schottergrube Mraščanfeld | 100 | 0/98 | 0/102 | 1 | 34 | 13 | | | 7 | dto. Podtraj | 180 | 1/12 | 4/15 | 1 | 61 | 22 | |
| 21 | dto. Žirke | 80 | 0/102 | 0/106 | 1 | 63 | 13 | | | 8 | dto. Drešje | 240 | 4/15 | 3/18 | 1 | 63 | 39 | |
| 22 | dto. Gomila | 30 | 0/106 | 0/108 | 1 | 9 | 3 | | | 9 | dto. Starza | 300 | 3/18 | 4/22 | 2 | 4 | 61 | |
| 23 | dto. Pišenc | 50 | 0/108 | 0/111 | 1 | 19 | 6 | | | 10 | Schottergrube Rastni hrib | 230 | 4/22 | 0/25 | 1 | 31 | 30 | |
| 24 | Aus den Savefluß-Schotterbänken | 80 | 0/111 | 0/114 | 2 | 46 | 12 | | | 11 | dto. Zapuska pot | 210 | 0/25 | 1/27 | 1 | 42 | 30 | |
| 25 | Aus den Savefluß-Schotterbänken | 60 | 0/114 | 0/117 | 1 | 84 | 11 | | | Im Baubezirke Krainburg: | | | | | | | | |
| 26 | Aus den Savefluß-Schotterbänken | 60 | 0/117 | 0/120 | 1 | 92 | 12 | 1 | Schottergrube Pri koritu | | | | | | | | | |
| 27 | Aus den Savefluß-Schotterbänken bei Bregana | 30 | 0/120 | 2/121 + 98my | 1 | 73 | 5 | 2 | dto. Hočevarjeva jama | 40 | 2/18 | 1/22 | 1 | 69 | 7 | | | |

| Im Baubezirke Adelsberg: | | | | | | | |
|---------------------------------|----------------------------------|-------------|---------------------------------|--------------|-----|-------------|-------------|
| Post-Nr. | Aus dem Material-Erzeugungspitze | zu erzeugen | zu verkaufen und aufzuschichten | von | bis | Fiscalpreis | 10% Caution |
| 1 | Steinbruch Stauben | 90 | 0 | 0/2 | 2 | 14 | 19 |
| 2 | dto. Boganiš | 80 | 0/2 | 2/3 | 1 | 50 | 12 |
| 3 | dto. Unterschwerenbach | 80 | 2/3 | 0/6 | 1 | 62 | 13 |
| 4 | dto. Oberschwerenbach | 60 | 0/6 | 0/8 | 1 | 77 | 11 |
| 5 | dto. Weindorf Nr. 1 | 45 | 0/8 | 2/9 | 1 | 92 | 9 |
| 6 | dto. Nr. 2 | 210 | 2/9 | 3/12 + 105 | 2 | 37 | 50 |
| 7 | dto. Jugorie | 120 | 3/12 | 2/13 + 77 | 2 | 5 | 25 |
| 8 | dto. Stenlouč | 80 | 2/13 | 0/15 | 2 | 12 | 17 |
| 9 | dto. Schavorn | 40 | 0/15 | 3/16 | 2 | 6 | 8 |
| 10 | dto. Drašt | 40 | 3/16 | 0/18 | 2 | 29 | 9 |
| 11 | dto. Beretschendorf | 40 | 0/18 | 2/19 | 1 | 98 | 8 |
| 12 | dto. Loquit | 40 | 2/19 | 0/21 | 2 | 4 | 8 |
| 13 | dto. Butišča | 30 | 0/21 | 2/22 | 1 | 97 | 6 |
| 14 | dto. Kamenca | 130 | 0/22 | 1/26 + 57my | 2 | 42 | 31 |
| Im Baubezirke Krainburg: | | | | | | | |
| 1 | Steinbruch Smrekouž | 90 | 0/27 | 1/29 | 1 | 99 | 18 |
| 2 | dto. beim Bahnhof | 280 | 1/29 | 2/32 | 2 | 21 | 62 |
| 3 | dto. Mala stran | 230 | 2/32 | 2/35 | 2 | 8 | 48 |
| 4 | dto. Suho rebro | 20 | 2/35 | 1/38 | 1 | 79 | 5 |
| 5 | dto. Pod goro | 30 | 1/38 | 0/41 | 2 | 4 | 6 |
| 6 | dto. Kjučica | 40 | 0/41 | 0/44 | 2 | 13 | 9 |
| 7 | dto. V ridah | 70 | 0/44 | 0/48 | 2 | 17 | 15 |
| 8 | dto. Mačovec | 60 | 0/48 | 0/51 | 2 | 5 | 12 |
| 9 | dto. Ostri vrh | 400 | 0/51 | 2/57 | 2 | 41 | 96 |
| 10 | dto. Stala bei Prusuje | 410 | 2/57 | 4/63 | 2 | 40 | 98 |
| 11 | dto. Singerca | 310 | 4/63 | 3/67 | 2 | 32 | 72 |
| 12 | dto. Nad vrhom | 150 | 3/67 | 2/69 | 1 | 92 | 29 |
| 13 | dto. unter Wagner | 220 | 2/69 | 2/72 | 2 | 4 | 45 |
| 14 | dto. Starleuz | 200 | 2/72 | 2/75 | 1 | 81 | 36 |
| 15 | dto. Gabrel | 250 | 2/75 | 0/79 + 99my | 1 | 87 | 46 |
| 1 | Steinbruch Rafitnik | 130 | 0 | 0/4 | 1 | 97 | 26 |
| 2 | dto. 5. Eisenbahnviaduct | 80 | 0/4 | 2/7 | 2 | 5 | 16 |
| 3 | dto. Beteline | 180 | 2/7 | 1/11 | 1 | 87 | 34 |
| 4 | dto. Na hribu | 100 | 1/11 | 3/13 | 1 | 69 | 16 |
| 5 | dto. Za gorico | 80 | 3/13 | 0/16 | 1 | 70 | 14 |
| 6 | dto. Kleinmeierhof | 220 | 0/16 | 3/25 | 2 | 44 | 54 |
| 7 | dto. Veliki vrt | 450 | 3/25 | 4/37 + 120my | 2 | 70 | 121 |
| 1 | Schottergrube Singerca | 100 | 0 | 4/1 | 1 | 70 | 17 |
| 2 | dto. Čuf | 80 | 4/1 | 1/3 | 1 | 48 | 12 |
| 3 | dto. Na Muravah | 100 | 1/3 | 0/5 | 1 | 45 | 15 |
| 4 | dto. Nad Lozicami | 90 | 0/5 | 3/6 | 1 | 45 | 13 |
| 5 | Steinbruch Podgrič | 200 | 3/6 | 1/10 | 2 | 2 | 40 |
| 6 | Schottergrube Na bregih | 200 | 1/10 | 3/14 | 1 | 87 | 37 |
| 7 | Schotterbach Velabach | 160 | 3/14 | 0/18 | 1 | 58 | 25 |
| 8 | dto. Čegunca | 240 | 0/18 | 1/22 + 29my | 1 | 65 | 40 |

| Post-Nr. | Aus dem Material-Erzeugungspitze | Beiläufiges Erfordernis für ein Jahr | | | Fiscalpreis eines Cubikmeters | | 10% Caution für einen Erzeugungspitze | Behörde, bei welcher die Licitation abgehalten wird |
|----------|--|--------------------------------------|---------------------------------|-------------|-------------------------------|----------|---------------------------------------|---|
| | | zu erzeugen | zu verkaufen und aufzuschichten | von | bis | in ö. W. | | |
| 1 | Schottergrube Pri koritu | 40 | 0/15 | 2/18 | 1 | 66 | 7 | K. k. Bezirks-hauptmannschaft Krainburg am 15. December 1891. |
| 2 | dto. Hočevarjeva jama | 40 | 2/18 | 1/22 | 1 | 69 | 7 | |
| 3 | Aus den Save-Schotterbänken | 400 | 1/22 | 0/27 | 1 | 98 | 79 | |
| 4 | Schottergrube Poliza | 300 | 0/27 | 4/29 | 1 | 67 | 50 | |
| 5 | dto. Rafias | 200 | 4/29 | 1/32 | 1 | 62 | 32 | |
| 6 | Freistritz-Schotterbänke | 220 | 1/32 | 0/36 | 1 | 98 | 44 | |
| 7 | Schottergrube bei Zadraga | 190 | 0/36 | 4/39 | 2 | 22 | 42 | |
| 8 | Gerölle Papreče | 170 | 4/39 | 3/43 | 2 | — | 34 | |
| 9 | dto. Bazelca | 100 | 3/43 | 2/46 | 1 | 78 | 18 | |
| 10 | dto. Pri Balantu | 70 | 2/46 | 4/48 | 1 | 80 | 13 | |
| 11 | dto. Pri Lajbovem koritu | 30 | 4/48 | 1/50 | 1 | 61 | 5 | |
| 12 | Gerölle Suhi plaz-graben | 20 | 1/50 | 1/51 | 1 | 55 | 3 | |
| 13 | dto. Zelenita | 40 | 1/51 | 0/53 | 1 | 74 | 7 | |
| 14 | Steinbruch Loiblsöhe | 30 | 0/53 | 2/54 + 12my | 2 | 19 | 7 | |
| 1 | Schotterbänke der Freistritz | 70 | 0 | 4/2 | 1 | 74 | 12 | K. k. Bezirks-hauptmannschaft Krainburg am 15. December 1891. |
| 2 | Schottergrube am Schwammberg | 70 | 4/2 | 4/4 | 2 | 8 | 15 | |
| 3 | Schottergrube Bosauze | 40 | 4/4 | 1/7 | 1 | 60 | 6 | |
| 4 | dto. Martinski klanec | 50 | 1/7 | 0/9 | 1 | 54 | 8 | |
| 5 | Schottergrube Podouza | 80 | 0/9 | 4/12 | 2 | 60 | 21 | |
| 6 | Schotterbänke bei Bigaun | 100 | 4/12 | 3/16 | 2 | 88 | 89 | |
| 7 | Gerölle Pod brunkam | 60 | 3/16 | 2/19 | 2 | 58 | 15 | |
| 8 | dto. in Bach | 250 | 2/19 | 3/25 | 2 | 62 | 66 | |
| 9 | Save-Schotterbänke | 190 | 3/25 | 0/30 | 2 | 31 | 44 | |
| 10 | Steinbruch in Birnbaum | 40 | 0/30 | 1/33 | 3 | 11 | 12 | |
| 11 | Gerölle in Belo polje | 20 | 1/33 | 0/38 | 2 | 74 | 5 | |
| 12 | Save-Schotterbänke bei Moistrana | 20 | 0/38 | 2/40 | 1 | 69 | 3 | |
| 13 | Save-Schotterbänke in Belza | 10 | 2/40 | 4/41 | 1 | 74 | 2 | |
| 14 | dto. in Podlisch | 10 | 4/41 | 1/43 | 1 | 52 | 2 | |
| 15 | Gerölle in Beli graben | 10 | 1/43 | 0/46 | 2 | 42 | 3 | |
| 16 | Save-Schotterbänke bei der Waldbrücke | 10 | 0/46 | 2/49 | 1 | 72 | 2 | |
| 17 | Save-Schotterbänke bei der Piščenja-Brücke | 20 | 2/49 | 1/53 | 1 | 76 | 4 | |
| 1 | Gerölle in Suhi graben | 60 | 1/53 | 4/57 + 58my | 2 | 73 | 16 | |
| 1 | Schottergrube Brimskau | 250 | 0 | 1/4 | 1 | 86 | 47 | K. k. Bezirks-hauptmannschaft Krainburg am 15. December 1891. |
| 2 | Kanfer-Schotterbänke bei Waišach | 110 | 1/4 | 3/6 | 1 | 42 | 16 | |
| 3 | Schottergrube Mačovec | 200 | 3/6 | 0/10 | 1 | 90 | 38 | |
| 4 | Gerölle Pri Kolovratarji | 80 | 0/10 | 2/12 | 1 | 77 | 14 | |
| 5 | dto. Pri Polajnarji | 120 | 2/12 | 3/16 | 1 | 97 | 24 | |
| 6 | dto. am Leobelzaberg | 40 | 3/16 | 1/18 | 1 | 74 | 7 | |
| 7 | Kanfer-Schotterbänke | 90 | 1/18 | 4/22 + 78my | 2 | 23 | 20 | |

Laibach am 3. November 1891.

K. k. Landesregierung für Krain.

Stiftungen. 3. 20 561.

Für das laufende Jahr kommen beim Stadtmagistrate folgende Stiftungen zur Vertheilung:

1.) die **Joh. Bernardini'sche** mit 80 fl.

2.) die **Georg Thalmeiner'sche** mit 86 fl.

3.) die **Joh. Tal. Schilling'sche** mit 86 fl.

4.) die **Joh. Jobst Weber'sche** mit 90 fl.

5.) welche Laibacher Bürgerstöchter Ansehen haben, die ihre Dürftigkeit, ihren sittlichen Wandel sowie die heuer erfolgte Bereicherung nachzuweisen vermögen.

6.) die **Joh. Mik. Kraschlovic'sche** mit 80 fl., welche einem armen, in der Peterskirche gebürtigen Mädchen, welches sich heuer verheiratet hat, vertheilt wird.

7.) die **Kat. Ant. Fancovic'sche** Stiftung mit 20 fl., welche an eine arme, zur Ehe verheiratete Braut aus dem Bürger- oder niederen Stande vertheilt wird.

7.) Die **Joh. Felix Sinn'sche** Stiftung mit 48 fl. 30 kr., zu welcher zwei der ärmsten Mädchen aus Laibach berufen sind.

8.) Die zweite **Anton Raab'sche** Stiftung mit 205 fl., deren eine Hälfte einer armen, ehrbaren Bürgerwitwe, die andere Hälfte aber einer armen, wohlgezogenen Laibacher Bürgerstochter, welche sich heuer verheiratet hat, vertheilt wird.

9.) Die **Michael Palid'sche** Stiftung mit 120 fl., auf welche arme Gewerbsleute aus dem Bürgerstande oder deren Witwen Anspruch haben.

10.) Die **Joh. Nep. Kovac'sche** Stiftung mit 151 fl. 20 kr., welche unter vier in Laibach in unverehelicheter Armut lebende Familienväter oder Witwen von unbescholtenem Rufe und mit mehreren unverforsorgten Kindern zur Vertheilung kommt.

11.) Die **Helena Valentini'sche** Stiftung mit 84 fl., welche unter solche Kinder, die in der Franciscanerpfarre in Laibach geboren und ganz verwaist sind und das 15. Lebensjahr noch nicht vollendet haben, vertheilt wird.

12.) Die **Dienstbotenstiftung** mit 50 fl. 40 kr., welche unter 4 arme, dienstunfähige Dienstboten,

welche treu gedient und einen unbescholtenen Ruf sich bewahrt haben, zu vertheilt ist.

Gesuche um diese Stiftungen sind, gehörig documentiert,

bis 30. November 1891

hieramts zu überreichen.

Magistrat der Landeshauptstadt Laibach, am 29. October 1891.

Der Bürgermeister: Grasselli m. p.

(4959) Nr. 9442 St.

Erkenntnis.

Im Namen Seiner Majestät des Kaisers hat das k. k. Landesgericht in Laibach als Pfersgericht auf Antrag der k. k. Staatsanwaltschaft zur Recht erkannt:

Der Inhabt der zu Leipzig in deutscher Sprache erschienenen Druckschrift „Der modern-religiöse Wahnsinn oder Christi Lehre — keine göttliche Lehre, Graf Leo Tolstoj's Evangelium Narrheit“ von Dr. Hermann Weisendorn 1892 — begründe den objectiven Thatbestand des Verbrechens der Religionshörung nach § 122 a und des Bergehens gegen die öffentliche Ruhe und Ordnung nach § 303 St. G.

Es werde demnach zufolge der §§ 493 und 489 St. P. O. die von der k. k. Staatsanwaltschaft verfügte Beschlagnahme dieser Druckschrift bestätigt und gemäß der §§ 36 und 37 des Preßgesetzes vom 17. December 1862, Nr. 6 R. G. Bl. pro 1863, die Weiterverbreitung derselben verboten.

Laibach am 7 November 1891.

(4957) Nr. 21466.

Kaiser-Franz-Josef-Jubiläum-Stiftungen für Stadtlarme

Am 2. December gelangten die städtischen 12 Kaiser-Franz-Josef-Jubiläum-Stiftungen für Stadtlarme, welche keine regelmäßige Unterstützung aus dem städtischen Armenfonds beziehen, zur Vertheilung.

Die Gesuche um Verleihung eines dieser Stiftplätze, von denen 2 je 25 fl. und 10 je 20 fl. betragen, sind

bis 26. d. M.

bei dem Stadtmagistrate zu überreichen.

Laibach am 10. November 1891.

Der Bürgermeister: Grasselli m. p.

(4964)

Ausweis

Nr. 13.938.

über den Stand der Thierseuchen in Krain in der Wochenperiode vom 4. November bis 11. November 1891.

| Art der Seuche | Politischer Bezirk | Gemeinden | Ortschaften | Zahl der verseuchten | | An der Seuche sind erkrankt | | | | | | Die Seuche wurde als erloschen erklärt | |
|------------------------|--------------------|-----------|-------------|----------------------|-------------------|-----------------------------|--------|--------|--------|----------|-------|--|-------------------------|
| | | | | Gehöfte | Alpen oder Weiden | Einhufer | Rinder | Schafe | Hiegen | Schweine | Hunde | | Katzen |
| Maul- und Klauenseuche | Adelsberg | 8 | 11 | 61 | . | . | 218 | . | . | . | . | . | |
| | Gottschee | Gottschee | Schalendorf | 9 | . | . | 7 | . | . | . | . | . | |
| | Gurkfeld | 4 | 5 | 44 | . | . | . | . | . | . | . | Desinfection im Zuge | |
| | Krainburg | 3 | 5 | 22 | . | . | . | . | . | . | . | Desinfection im Zuge | |
| | Laibach | 7 | 13 | 52 | . | . | 101 | . | . | . | . | . | |
| | Voitsch | . | . | . | . | . | . | . | . | . | . | . | erloschen am 10. Novbr. |
| | Rudolfswert | 7 | 13 | 55 | . | . | 58 | . | . | . | . | . | |
| Rothlauf | Stein | Uranšica | Uranšica | 5 | . | . | 13 | . | . | . | . | . | |
| | Tschernembl | 6 | 8 | 20 | . | . | 10 | . | . | . | . | Desinfection im Zuge | |
| | Gurkfeld | Birkle | Brege | 3 | . | . | . | 5 | . | . | . | 10. Novbr. | |
| Rothlauf | Gurkfeld | Landstraß | Landstraß | 1 | . | . | . | 3 | . | . | . | 10. Novbr. | |
| | Krainburg | Predassel | Primstau | 1 | . | . | . | 4 | . | . | . | 10. Novbr. | |

K. k. Landesregierung für Krain.

Laibach am 12. November 1891.

(4962 a)

Rundmachung

Nr. 6324.

über die Aufnahme von Schiffsjungen in die k. und k. Kriegs-Marine.

Als Schiffsjungen in die k. und k. Kriegs-Marine werden Jünglinge aufgenommen, welche das 15. Lebensjahr zurückgelegt und das 17. nicht überschritten haben, die Staatsbürgerschaft der österreichisch-ungarischen Monarchie besitzen, vollkommen gebrechensfrei sind, eine dem Alter entsprechende Körperentwicklung, feste Gesundheit und gutes Sehvermögen haben und ein unbeanstandetes Vorleben nachweisen. Bei Abgang einer oder der anderen dieser Bedingungen ist die Aufnahme unthunlich.

Die Gesuche um Aufnahme als Schiffsjunge sind stempelfrei an das k. und k. Militär-Hafen-Commando zu Pola durch das dem Domicil des Bittstellers nächstgelegene Ergänzungsbezirks-Commando, in Küstenorten aber auch im Wege der Stations- und kreuzenden Kriegsschiffe zu leiten. Bis zur Completierung des vorgeschriebenen Standes können Schiffsjungen zu jeder Zeit aufgenommen werden.

Jedem Gesuche ist beizulegen:

- a) der Heimatschein;
- b) das von einem activen, graduierten Marine- oder Militär-Arzte nach den Bestimmungen der Instruction zur ärztlichen Untersuchung ausgestellte Zeugnis mit specieller Angabe des Sehvermögens;
- c) der Tauf- oder Geburtschein;

(4940) 3—1

Stiftung.

3. 20.911.

im Bereiche des genannten Gerichtsbezirkes unter Aufrechterhaltung der in den verseuchten Localitäten von der k. k. Bezirkshauptmannschaft angeordneten Maßregeln hiemit wieder aufgehoben.

Diese Rundmachung tritt sofort in Kraft.

K. k. Landesregierung für Krain.

Laibach am 10. November 1891.

(4831) 3—2

Nr. 4060 Präf.

Concurs - Ausschreibung.

Im Bereiche der politischen Verwaltung Dalmatiens ist eine **Concepts-Praktikanten-**

Kronland Krain.

der von der k. k. Landesregierung für Krain auf Grund des Gesetzes vom 8. März 1885, R. G. Bl. Nr. 22, erteilten Bewilligungen von Ueberstunden im III. Quartale 1891.

| Bewilligende Behörde | Name des Fabrik-Inhabers | Art des Gewerbsunternehmens | Standort | Bewilligte Ueberstunden über die | | Dauer der Bewilligung | Anmerkung |
|-----------------------|---------------------------|-------------------------------|---------------------|----------------------------------|-----|-----------------------|--|
| | | | | 11- | 12- | | |
| K. k. Landesregierung | Schwarz, Zublin und Comp. | Baumwollspinnerei und Weberei | Grazdorf bei Littai | 1 | — | 12 Wochen | Die bewilligten Ueberstunden wurden ansgenügt. |

Laibach am 12. November 1891.

(4960)

Razglasilo.

St. 13.691.

Ker bode kuga v gobei in na parkljih v sodnem okraji **Ilirska Bistrica** v političnem okraji Postojina skoraj ponehala, prekljuje se s tuhradnim ukazom z dne 5. avgusta 1891, štev. 9497, uvedeni zapor v omenjenem sodnem okraji, a v veljavnosti ostajajo odredbe, katere je okrajno glavarstvo gledé okuženih prostorov ukrenilo.

To razglasilo takoj stopi v veljavnost.

C. kr. deželna vlada za Kranjsko.
V Ljubljani dne 10. novembra 1891.

Nr. 13.691.

Rundmachung.

Da die Maul- und Klauenseuche im **Gerichtsbezirke Ahrijs - Feistritz**, politischer Bezirk Adelsberg, dem Erlöschen nahe ist, so wird die mit der hierortigen Verordnung vom 5. August 1891, 3. 9497, verhängte Sperre auch

- d) das von der zuständigen politischen oder Polizei-Behörde ausgestellte Zeugnis über das unbeanstandete sittliche Vorleben;
- e) der Revers nach dem später angegebenen Muster;
- f) das Entlassungs- oder Abgangszeugnis einer öffentlichen Volksschule, eventuell, wenn kein solches Zeugnis beigebracht werden kann, der Nachweis, auf welche Art der Bewerber beschäftigt war, welches Handwerk oder welche Kunst er gelernt, beziehungsweise erlernt oder betrieben hat;
- g) der behördlich ausgestellte Familien-Auskunftsbogen oder eine amtliche Bestätigung der Familienverhältnisse des Aspiranten mit besonderer Berücksichtigung des Umstandes, ob der Aspirant einziger Sohn oder einziger Enkel ist; im Falle seiner gänzlichen Verwaisung, ob er lebende Geschwister besitzt und in welchem Alter dieselben stehen.

Die Schiffsjungen werden auf einem eigenen Schulschiffe zu Matrosen herangebildet und befähigt, in verhältnismäßig kurzer Dienstzeit die Unterofficierscharge zu erlangen.

Das Ziel der militärischen Laufbahn, welche Schiffsjungen in solcher Art eröffnet wird, ist die Erreichung der höchsten Unterofficiersgrade in den Chargen der pensionsfähigen Bootsmänner und Steuermänner.

Die vollständige Bekleidung und Verpflegung der Schiffsjungen wird vom Marine-Aerar bestritten.

Das Formulare des Reverses, welcher seitens des Aspiranten und dessen Vaters oder Vormundes gefertigt, dann von einer k. k., beziehungsweise königlichen Bezirksbehörde befragt und eventuell von der Vormundschaftsbehörde genehmigt sein muß, ist folgendes:

Für Aspiranten aus den im Reichsrathe vertretenen Königreichen und Ländern sowie aus Kroatien und Slavonien, welche am Tage der Ausstellung des Reverses das 14. Lebensjahr zurückgelegt haben, ferner für Aspiranten aus den Ländern der ungarischen Krone, welche am Tage der Ausstellung des Reverses das 16. Lebensjahr zurückgelegt haben.

50 fr. Stempel

A.

Revers.

Mit Zustimmung meines mitgefertigten Vaters (Vormundes) verpflichte ich mich für den Fall meiner Aufnahme als Schiffsjunge (Vormundes) unmittelsbaren Einreichung in die Kriegs-Marine mich verpflichte, dafür zu sorgen, daß derselbe der im § 2: 6 des 2. Theiles der Wehrvorschriften vom Jahre 1889 festgesetzten Präsenz-Dienstpflichtverlängerung.

N., am 18..

Unterschrift des Vaters (Vormundes) und zweier Zeugen.

Unterschrift des Bewerbers.

Bestätigung durch die politische Bezirks-Behörde (Bezirks-Beamten).

Für Aspiranten aus den Ländern der ungarischen Krone, ausschließlich Kroatien und Slavonien, welche am Tage der Ausstellung des Reverses das 16. Lebensjahr noch nicht zurückgelegt haben.

50 fr. Stempel

B.

Revers.

Mittels welchem ich Endesgefertigter (e) für den Fall der Aufnahme meines Sohnes (Mündels) N. N. als Schiffsjunge und dessen seinerzeitigen unmittelsbaren Einreichung in die Kriegs-Marine mich verpflichte, dafür zu sorgen, daß derselbe der im § 2: 6 des 2. Theiles der Wehrvorschriften vom Jahre 1889 festgesetzten Präsenz-Dienstpflichtverlängerung nachkomme.

N., am 18..

Unterschrift zweier Zeugen.

Unterschrift des Vaters (Vormundes).

Bestätigung durch die politische Bezirks-Behörde (Bezirks-Beamten), eventuell Genehmigung der Vormundschafts-Behörde.

Aspiranten für die Aufnahme als Schiffsjungen, welche bei der Vorprüfung in Pola von der Commission untauglich befunden werden sollten, werden sofort den Eltern oder Vormündern zurückgestellt.

Die Kosten für den Transport der Aspiranten nach Pola sowie für den eventuellen Rücktransport in ihre Heimat werden vom Aerar bestritten.

Pola im Jänner 1891.

Vom k. und k. Militär-Hafen-Commando zu Pola.

Kelle mit dem jährlichen Adjutum von 500 fl. in Erledigung gekommen.

Bewerber um dieselbe haben ihre documentierten Gesuche im Wege ihrer vorgesetzten Behörden bei diesem Statthaltereipräsidium innerhalb

dreier Wochen

nach der ersten Einschaltung dieser Concurs-ausschreibung im Amtsblatte «Objavitelj dalmatinski», «Avvisatore dalmato» einzubringen.

Vom Präsidium der k. k. dalmatinischen Statthaltereie.

Zara am 31. October 1891.

(4984) 3—1

Rundmachung.

Beim k. k. Bezirksgerichte in Seifenberg in die Bezirksrichterstelle mit den Bezügen der VIII. Rangklasse in Erledigung gekommen.

Die Bewerber um diese, eventuell bei einem anderen Bezirksgerichte frei werdende Richterstelle haben ihre gehörig belegten Gesuche, in welchen auch die Kenntnis der slowenischen Sprache in Wort und Schrift nachzuweisen ist, im vorgeschriebenen Wege

bis 28. November 1891

hieramts einzubringen.

Rudolfswert am 11. November 1891.

K. k. Kreisgerichts-Präsidium.

(4980) 3. 13.837.

St. 7409.

Oklic.

Neznanim zapuščinskim upnikom po Luki Pavliču in njih neznanim pravnim naslednikom (po skrbniku na čin Francetu Perušku iz Podcérkve) se naznanja, da se je vsled prošnje tožitelja Jurija Pavliča iz Podcérkve de praes. 13. oktobra 1891, št. 7409, o tožbi de praes. 17. marca 1889, št. 1765, z odlokom z dne 20. marca 1889, št. 1705, na 3. avgusta 1889 določena skrajšana razprava radi pripoznanja ugasnitve zastavne pravice iz izbrisnega dovoljenja za terjatev v znesku 336 gold. 23 kr. pri zemljiški vložni št. 32 davčne občine Podcérkev, ki se takrat ni vršila, rok zpet odredil na dan

26. novembra 1891. l.

ob 9. uri dopoldne pri tem sodišči s pristavkom.

C. kr. okrajno sodišče v Loži dne 14. oktobra 1891.

St. 6962.

Oklic.

Relicijacija glasom dražbenega zapuščenika de praes. 6. oktobra 1888, št. 7231, od Frančiške Troha iz Babinega Polja za 1302 gold. na posesti dražbi kupljenega, na 1302 gold. cenjenega zemljišča vložna št. 87 davčne občine Babino Polje v izterjanje iskrovine Jakoba Šebalja iz Babinega Polja iz razdelitvenega odloka z dne 21. junija 1889, št. 8369, v znesku 64 gold. s. pr. na škodo in nevarnost namudne dostanke se dovoli in odredi rok na dan

25. novembra 1891. l.

ob 10. uri dopoldne pri tem sodišči s pristavkom, da se bode zemljišče pri tem edinemu roku tudi pod cenilno vrednostjo oddalo, ki bo obljubil največ.

C. kr. okrajno sodišče v Loži dne 20. septembra 1891.

St. 6691.

Oklic.

Z odlokom z dne 8. julija 1891, št. 4768, na 16. septembra 1891 določena druga izvršilna dražba Juriju Štefaniču iz Raven št. 1 lastnega in vložna na 2458 gold. cenjenega zemljišča vložna št. 21 davčne občine Šarnke se preloži na dan

25. novembra 1891. l.

ob 10. uri dopoldne pri tem sodišči s pristavkom odloka z dne 22. aprila 1890, št. 2463.

C. kr. okrajno sodišče v Loži dne 18. septembra 1891.

St. 7757.

Oklic.

C. kr. okrajno sodišče v Logatci naznanja, da se je na prošnjo Elizabete Robida iz Dolénje Planine proti izterjanje terjatve 320 gold. s. pr. z dne 24. septembra 1884, št. 9208, dovolila izvršilna dražba na posestvenega nepremakljivega zemljišča vložna št. 227 zemljiške katastralne občine Dolénja Planina.

Za to izvršitev odrejena sta dva rok, in sicer prvi na dan

10. decembra 1891. l.

in drugi na dan

14. januarja 1892. l.

vsakikrat ob 11. uri dopoldne pri tem sodišči s pristavkom, da se bode to posestvo pri prvem roku le za ali nad cenilno vrednostjo, pri drugem pa tudi pod njo oddalo.

Pogoji, cenilni zapisnik in izpisek iz zemljiške knjige se morejo v navadnih uradnih urah pri tem sodišči upogledati.

C. kr. okrajno sodišče v Logatci dne 22. septembra 1891.

(4786) 3—3

St. 7091.

Oklic izvršilne zemljiščne dražbe.

C. kr. okrajno sodišče v Loži naznanja:

Na prošnjo Matevža Veberja iz Babinega Polja dovoljuje se izvršilna dražba Jarneju Trohi iz Babinega Polja lastnega, sodno na 451 gold. cenjenega zemljišča pod vložnimi št. 98, 99 in 169 katastralne občine Babino Polje.

Za to se določujeta dva dražbena dneva, in sicer prvi na dan

18. novembra

in drugi na dan

23. decembra 1891. l.

vsakikrat ob 11. uri dopoldne pri tem sodišči s pristavkom, da se bode to zemljišče pri prvem roku le za ali čez cenitveno vrednost, pri drugem roku pa tudi pod to vrednostjo oddalo.

Dražbeni pogoji, vsled katerih je posebno vsak ponudnik dolžan, pred ponudbo 10 % varščine v roke dražbenega komisarja položiti, cenitveni zapisnik in zemljknižni izpisek leže v registraturi na upogled.

V Loži dne 30. septembra 1891.

(4727) 3—3

St. 5327.

Oklic.

C. kr. okrajno sodišče v Logatci naznanja, da se je na prošnjo Janeza Cimpermana iz Velicij Blok proti Tomažu Debevču iz Bezuljaka v izterjanje terjatve 75 gold. s. pr. z odlokom z dne 30. junija 1891, št. 5327, dovolila izvršilna dražba na 50 gold. cenjenega nepremakljivega posestva vložna št. 178 zemljiške knjige katastralne občine Bezuljak.

Za to izvršitev odrejena sta dva rok, in sicer prvi na dan

5. decembra 1891. l.

in drugi na dan

9. januarja 1892. l.

vsakikrat ob 9. uri dopoldne pri tem sodišči s pristavkom, da se bode to posestvo pri prvem roku le za ali nad cenitveno vrednostjo, pri drugem pa tudi pod to vrednostjo oddalo.

Pogoji, cenilni zapisnik in izpisek iz zemljiške knjige se morejo v navadnih uradnih urah pri tem sodišči upogledati.

C. kr. okrajno sodišče v Logatci dne 30. junija 1891.

(4791) 3—3

St. 7666.

Oklic.

Zamrlim Juriju Trohi, Matevžu staremu in mlademu, Meti in Jeri Poje, vsi iz Babinega Polja, in Antonu Hudolinu iz Prezida in njih neznanim pravnim naslednikom ter na Hrovaskem odsotnemu Jožefu Pojetu in Antonu Sumradi, tudi iz Babinega Polja, se naznanja, da se jim je postavil skrbnikom na čin gosp. Gregor Lah iz Loža, kateremu se je dostavil dražbeni odlok gledé zemljišč št. 98, 99 in 169 davčne občine Babino Polje z dne 30. septembra 1890, št. 7091, v osmih istopisih.

C. kr. okrajno sodišče v Loži dne 23. oktobra 1891.

(4758) 3—3 St. 7610, 7811, 7812 in 7813.

Oklic.

Neznano kje bivajočim tabularnim upnikom: Matiji Grebencu iz Dvorske Vasi, Jožefu Opeki in Katri Prudič iz Dolénje Vasi, Gregoriju Ošabnu, Mariji Ule, Andreju Uletu in Pavlu Logarju iz Grahovega ter Simonu Jemcu iz Martinjaka, odnosno njih neznanim pravnim naslednikom, imenuje se gospod Karol Puppis v Gorénjem Logatci skrbnikom na čin, ter se mu vroči tusodni zemljknižni odlok z dne 13. avgusta 1891, št. 6445, zadevajoč napravo novega zemljknižnega vložka za pokopališče v Grahovem.

C. kr. okrajno sodišče v Logatci dne 28. septembra 1891.

(4755) 3—3

St. 7347.

Oklic.

O tožbi Terezije Klemenc iz Kamnika proti Karolu Dovganu od tod, neznanega bivališča, zaradi 100 gold. s. pr. določil se je dan za skrajšano razpravo na

18. novembra t. l.

ob 9. uri dopoldne pri tem sodišči.

Toženemu postavil se je kuratorjem ad actum gosp. Jožef Močnik iz Kamnika, kojemu se je vročil tudi prepovedni odlok z dne 29. septembra, št. 7347.

C. kr. okrajno sodišče v Kamniku dne 30. septembra 1891.

(4744) 3—3

St. 7605.

Oklic.

Z odlokom z dne 25. julija 1891, št. 5275, na dan 16. oktobra 1891 odrejena, ter z odlokom z dne 11. oktobra 1891, št. 7314, s pravico do ponovitve ustavljena druga izvršilna dražba Francetu Zupanu iz Spodnje Lipnice št. 6 lastnega zemljišča vložna št. 96 katastralne občine Lancovo s pritikinami ponovi se na dan

27. novembra 1891. l.

ob 10. uri dopoldne pri tem sodišči s pristavkom, da se bode zemljišče oddalo tudi pod cenitveno vrednostjo onemu, ki bode največ ponudil.

C. kr. okrajno sodišče v Radoljici dne 23. oktobra 1891.

(4745) 3—3

St. 7623.

Oklic.

Ker je z odlokom z dne 5. septembra 1891, št. 6485, na dan 23. oktobra 1891 odrejena prva izvršilna dražba Matiji Finžgarju iz Presren lastnega zemljišča vložna št. 91 katastralne občine Dobrava ostala brezvspešna, vršila se bode dne

27. novembra 1891. l.

ob 11. uri dopoldne druga izvršilna prodaja tega zemljišča s pristavkom gori navedenega odloka.

C. kr. okrajno sodišče v Radoljici dne 24. oktobra 1891.

(4754) 3—3

St. 7487.

Oklic.

C. kr. okrajno sodišče v Kamniku naznanja, da se je na prošnjo Antona Stareta iz Mengiša (po dr. Pirnatu iz Kamnika) proti Mihi Kreču iz Topolj v izterjanje terjatve 260 gold. s. pr. z odlokom z dne 8. oktobra 1891, št. 7487, dovolila izvršilna dražba na 1170 gold. cenjenega nepremakljivega posestva vložna št. 443 zemljiške knjige katastralne občine Mengiš in na 33 gold. cenjene pritikline.

Za to izvršitev odrejena sta dva rok, in sicer prvi na dan

21. novembra

in drugi na dan

19. decembra 1891. l.

vsakikrat ob 11. uri dopoldne pri tem sodišči s pristavkom, da se bode to posestvo pri prvem roku le za ali nad cenilno vrednostjo, pri drugem pa tudi pod njo oddalo.

Pogoji, cenilni zapisnik in izpisek iz zemljiške knjige se morejo v navadnih uradnih urah pri tem sodišči upogledati.

C. kr. okrajno sodišče v Kamniku dne 8. oktobra 1891.

(4738) 3—3

St. 8139.

Oklic.

Janezu, Marjeti in Mariji Matičič, potem Marku Lenarčiču in Andreju Mekindi, oziroma njih pravnim naslednikom, imenuje se gospod Karol Puppis iz Cérkovske Vasi skrbnikom za čin, dostavši mu tožbe de praes. 3. oktobra 1891, št. 8139, 8140, in de praes. 24. julija 1891, št. 6181, na katere se je za skrajšano razpravo določil rok na dan

4. decembra 1891. l.

dopoldne ob 9. uri pri tem sodišči.

C. kr. okrajno sodišče v Logatci dne 4. oktobra 1891.

(4763) 3—3

St. 22.240.

Oklic.

C. kr. za mesto deleg. okrajno sodišče v Ljubljani proglašajo, da je nedoletni Janez Klemen iz Zunanjih Goric št. 14 (po varuhu Francetu Mraku iz Plešivce) tožbo vložil proti neznano kje bivajočemu Bostijanu Šustersiču, oziroma njegovim neznanim dedičem in pravnim naslednikom, v roke kuratorja za čin Andreja Marinka iz Zunanjih Goric zaradi pripoznanja priposesovanja lastninske pravice do zemljišča pod vložnima št. 242 in 243 katastralne občine Brezovica.

Na to tožbo določil se je dan za sumarno obravnavo na

24. novembra 1891. l.

ob 9. uri dopoldne.

C. kr. za mesto deleg. okrajno sodišče v Ljubljani dne 15. oktobra 1891.

(4764) 3—3

St. 22.677.

Oklic.

Umrlim tabularnim upnikom Jakobu Svetu, Mariji Klopčar, Neži Klopčar, Antonu Klopčarju, Janezu Lebnu, Mici Leben in Mariji Aber, vsi iz Bizovika, imenovan je gospod dr. Karol Ahazhizh, odvetnik v Ljubljani, kuratorjem ad actum, ter so mu bili vročeni tusodni odloki z dne 11. septembra 1891, št. 19.572.

C. kr. za mesto deleg. okrajno sodišče v Ljubljani dne 23. oktobra 1891.

(4762) 3—3

St. 21.301.

Oklic.

C. kr. za mesto deleg. okrajno sodišče naznanja, da se vsled prošnje Antona Paučiča iz Gatine dovoljuje izvršilna relicitacija Antonu Perkotu iz Kala lastnega in po Anu Pajku pri izvršilni dražbi dne 24. septembra 1891 za 850 gold. kupljenega, glasom cenilnika z dne 9. maja 1890, št. 11.028, sodno na 631 gold. cenjenega zemljišča vložna št. 13 davčne občine Ilova Gora na odgovornost in troške kupiteljice Ane Pajk, ter se za njo odredi rok na dan

9. decembra 1891. l.

ob 9. uri dopoldne pred tem sodiščem s pristavkom, da se bode to zemljišče tudi pod cenitveno vrednostjo oddalo.

Zemljiški izpisek in dražbeni pogoji leže pri tem sodišči na upogled.

C. kr. za mesto deleg. okrajno sodišče v Ljubljani dne 6. oktobra 1891.

(4610) 3—3

St. 8697.

Oklic.

C. kr. deželno sodišče v Ljubljani naznanja:

Marija Sumrak, posestnica iz Most št. 36, je proti neznano kje bivajočima Mariji Steinwendner in Antoniji Bosarelli, oziroma njunim neznanim dedičem in pravnim naslednikom, tožbo de praes. 25. julija 1891, št. 6227, radi priznanja pripoznanja lastninske pravice do parcele št. 990/1 katastralne občine Trnovsko predmestje ter izročitve odpisne izjave z pripadki pri tem sodišči vložila.

Ker temu sodišču ni znano, kje da bivati toženi in tudi njuni pravni nasledniki znani niso, se jim je na njih škodo in na njih troške za to pravdo reč gospod dr. Anton vitez Schöppel, odvetnik v Ljubljani, kuratorjem ad actum postavil ter se mu je tožba, na kojoj se je odredil rok v sumarnem postopanju na dan

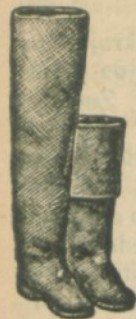
21. decembra 1891. l.

ob 9. uri dopoldne pri tem sodišči, vročilo.

To se jim v to svrhu naznanja, da si bodo mogli o pravem času druzega zastopnika izvoliti in temu sodišču naznaniti ali pa postavljenemu kuratorju vse pripomočke za svojo obrambo zoper tožbo izročiti, ker bi se sicer le s postavljenim kuratorjem razpravljalo in na podlogi te razprave spoznalo, kar je pravo.

V Ljubljani dne 17. oktobra 1891

Wichtig für P. T. Jäger, Bahn- und Sectionsbeamte, Ingenieure, Reisende und Pferdelenker!!



Halina - Stiefel

aus grauem steirischen Loden in einem Stück gearbeitet (ohne Naht), mit doppelten festen Filzsohlen, nur über Lederbeschuhung zu tragen.

Preis fl. 5.75 inclusive Packung.

Als Massangabe genügt die Länge eines im Gebrauche habenden Leder-schuhes.

Achtungsvollst

k. u. k. Hof-Hut- und Filzwaren-Fabrik

Anton Pichler

Graz, Nikolaigau Nr. 16.

(4891) 3—1

Fabriks-Verkauf.

Die ehemals Zwayersche Kunstmühle nächst Lustthal, später Rollgerste- und Schmirgel-Fabrik, mit grossen stockhohen Fabriks-Gebäuden, fast neu, mit sehr schöner Wohnung, grossen gewölbten Magazinen, Stallungen etc., 30pferdiger Wasserkraft, mit einem grossen und einem kleinen Wasserrade sammt Antriebe, Transmissionen, Mühlen und anderer Fabriks-Einrichtung sowie auch über 15 Joch dazu gehörige Grundstücke und über 100 junge Obstbäume edelster Sorten wird am **21. November d. J.** beim k. k. Bezirksgerichte in Egg executive versteigert und eventuell auch unter dem Schätzwerte pr. **7000 fl. verkauft.** Diese Fabriks-Realität liegt eine Stunde von den Bahnstationen Laase oder Salloch und eine halbe Stunde von der Bahnstation Domžale entfernt und eignet sich zu jedem Fabriks-Unternehmen.

Nähere Auskunft ertheilt der Sequester **Franz Pevo in Lustthal.**

(4863) 3—3

Nr. 2834

Executive

Realitäten-Versteigerung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Seisenberg wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen des Ernst Faber & Conf. (durch Dr. Burger) die executive Versteigerung der dem Johann Mauser von Rothenstein Nr. 5 gehörigen, gerichtl. auf 540 fl. 50 kr. geschätzten Realität Grundbuchs-Einlage B. 236 der Catastralgemeinde Langenthon bewilligt, und hiezu zwei Feilbietungs-Tagsetzungen, und zwar die erste auf den

20. November

und die zweite auf den

22. December 1891,

jedesmal vormittags von 11 bis 12 Uhr, bei diesem Gerichte mit dem Anhang angeordnet worden, dass die Pfandrealtät bei der ersten Feilbietung nur um oder über dem Schätzwerte, bei der zweiten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.

Die Vicitations-Bedingnisse, wonach insbesondere jeder Vicitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Badium zu Händen der Vicitationscommission zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprotokoll und der Grundbuchs-Extract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.

K. k. Bezirksgericht Seisenberg, am 17. September 1891.

(4810) 3—3

Nr. 2980.

Executive

Realitäten-Versteigerung.

Vom k. k. Bezirksgerichte Ratschach wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen der Maria Pečnik von Podkraj (durch den k. k. Notar B. Schönwetter) die executive Versteigerung der dem Baltazar Ravnikar von Klüčevca Nr. 22 gehörigen, gerichtl. auf 750 fl. geschätzten Realität Einl. B. 74 der Catastralgemeinde Dobove bewilligt und hiezu zwei Feilbietungs-Tagsetzungen, und zwar die erste auf den

22. December 1891,

und die zweite auf den

22. Jänner 1892,

jedesmal vormittags von 11 bis 12 Uhr, bei diesem Gerichte mit dem Anhang angeordnet worden, dass die Pfandrealtät bei der ersten Feilbietung nur um oder über dem Schätzwerte, bei der zweiten aber auch unter demselben hintangegeben werden wird.

Die Vicitations-Bedingnisse, wonach insbesondere jeder Vicitant vor gemachtem Anbote ein 10% Badium zu Händen der Vicitationscommission zu erlegen hat, sowie das Schätzungsprotokoll und der Grundbuchs-Extract können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.

K. k. Bezirksgericht Ratschach, am 6ten October 1891.

(4864) 3—3

St. 6335.

Preložitev dražbe.

Vsled odloka z dne 13. julija 1891, št. 4621, dovoljena eksekutivna prodaja Primožu Kovaču iz Pakega lastnega, sodno na 6570 gold. cenjenega zemljišča vložna št. 221 katastralne občine Kamnik se preloži na dan

20. novembra 1891. l.

dopoldne ob 11. uri s prejšnjim pristavkom.

C. kr. okrajno sodišče na Vrhniki dne 25. septembra 1891.

(4865) 3—3

St. 6377.

Ponovljenje dražbe.

Vsled odloka z dne 11. aprila 1890, št. 2593, dovoljena eksekutivna prodaja Janezu Germeku iz Rakitne lastnega, sodno na 1800 gold. in 130 gold. cenjenega zemljišča vložna št. 78 in 77 katastralne občine Rakitna se ponovi na dneva

17. novembra in

18. decembra 1891. l.

dopoldne ob 11. uri s prejšnjim pristavkom.

C. kr. okrajno sodišče na Vrhniki dne 26. septembra 1891.

(4926) 3—3

Nr. 9369.

Zweite executive Feilbietung.

Vom k. k. Landesgerichte in Laibach wird mit Bezug auf das Edict vom 29sten September 1891, Zahl 8159, bekannt gemacht, dass am

16. November 1891,

vormittags von 11 bis 12 Uhr, zur zweiten executive Feilbietung der dem Fernej Lufan, Bäcker in Laibach, gehörigen Forderungen per 338 fl. 78 kr. und 801 fl. 70 kr., wobei selbe auch unter dem Kennwerte hintangegeben werden, geschritten wird.

Laibach am 7. November 1891.

(4829) 3—2

St. 6687.

Druga izvršilna dražba

nepremičnine Markota Campe iz Zigmarić vložna št. 228 vrsila se bode dne 27. novembra 1891. l.

dopoldne ob 11. uri pri tem sodišču, ker se pri prvi dražbi niso bili oglašili kupci.

C. kr. okrajno sodišče v Ribnici dne 28. oktobra 1891.

(4906) 3—2

St. 8284.

Razglas.

Eksekutu Ivanu Kermesecu iz Rozalnice hišna št. 10, odnosno njegovi zapuščini, imenuje se gospod Franc Schönbrunn v Metliki skrbnikom na čin, ter se vabi k likvidaciji na dan

12. decembra 1891. l.

dopoldne ob 8. uri k temu sodišču.

C. kr. okrajno sodišče v Metliki dne 31. oktobra 1891.

(4853) 3—3

Nr. 3694, 4654, 4655, 4726, 5058, 5106, 5107, 5171, 5172, 5199, 5276, 5326, 5487, 5574, 5681, 5697, 5707, 5736, 6138, 6513.

Executive

Realitäten-Versteigerungen.

Vom k. k. Bezirksgerichte Adelsberg wird bekannt gemacht:

Es sei über Ansuchen:

1.) der Maria Klančar von Vase bei Planina, Bezirk Voitsch, gegen Matthäus Kernu von Slavina pcto. 30 fl. f. Anh.;

2.) des Franz Penko von Kal (durch Dr. Deu) gegen Andreas Jančovič von Kal pcto. 18 fl. f. Anh.;

3.) des Mathias Debevc von Großotof (durch Dr. Deu) gegen Jakob Čelhar von St. Peter pcto. 64 fl. 30 kr. f. Anh.;

4.) des Barthelma Mauer von Slavina gegen Anton Sluga von Slavina pcto. 19 fl. f. Anh.;

5.) des Franz Fidel von Altdirnbach gegen Thomas Kurat von dort pcto. 50 fl. 62 kr. f. Anh.;

6.) des Karl Vilhar von Mautersdorf (durch Dr. Deu) gegen Andreas Cole von Zalog pcto. 100 fl. und 83 fl. 34 1/2 kr. f. Anh.;

7.) des Herrn Mathias Torkar von Untertoschana (durch Herrn Dr. Eduard Deu) gegen Stefan Spetič von Bovče pcto. 25 fl. f. Anh.;

8.) des k. k. Steueramtes in Adelsberg (nom. des hohen k. k. Aerrars) gegen Anton Ferkat von Zalog Nr. 10 pcto. 48 fl. 96 kr. f. Anh.;

9.) des k. k. Steueramtes in Adelsberg (nom. des hohen k. k. Aerrars) gegen Josef Zelko von Narein Nr. 6 pcto. 42 fl. 39 kr. f. Anh.;

10.) des Franz Rogej von Adelsberg gegen Lukas Borman von Graše pcto. 23 fl. 22 kr. f. Anh.;

11.) des Anton Grahor von Bitinje Nr. 33 gegen Thomas Vizjak von Oberloschana Nr. 28 pcto. 62 fl. f. Anh.;

12.) des Josef Penko von St. Peter (durch Dr. Deu) gegen Andreas Jančovič von Kal pcto. 40 fl. f. Anh.;

13.) des Johann Stegu von Illyrisch-Feistritz (durch den k. k. Notar Janko Rahne von Illyrisch-Feistritz) gegen Andreas Jančovič von Kal pcto. 25 fl. f. A.;

14.) des Martin Šrebot von Neverke gegen Johann Samsa von Altdirnbach pcto. 19 fl. 24 kr. f. Anh.;

15.) des Franz Kuttin von Adelsberg (durch Dr. Deu) gegen Johann Dgrizel von Rakitnik pcto. 16 fl. 62 kr. f. A.;

16.) des Johann Klakar von Vaas gegen Franz Bergoč von Dorn pcto. 19 fl. f. Anh.;

17.) des Jakob Knafelc von Ulake gegen Franz Bergoč von Dorn pcto. 172 fl. f. Anh.;

18.) des Albert Schwarz (durch Dr. Sajovic) gegen Peter Bernik von Adelsberg pcto. 105 fl. 27 kr. f. Anh.;

19.) der Maria Smerdel von Narein (durch den Bevollmächtigten Paul Kaluza von Kateževobrd, Bezirk Feistritz) gegen Josef Zelko von Narein pcto. 69 fl. f. A.;

20.) des Leopold Delleva von Buje gegen Thomas Vizjak von Oberloschana pcto. 211 fl. 95 kr. f. A. die executive Versteigerung der Realitäten:

ad 1 Einlage B. 56 der Catastralgemeinde Slavina im Schätzwerte per 612 fl.;

ad 2, 13 und 14 Einlage B. 47 der Catastralgemeinde Kal im Schätzwerte per 1825 fl. sammt dem auf 220 fl. geschätzten gesetzlichen Zugehör derselben;

ad 3 Einlage B. 107 der Catastralgemeinde Peteline im Schätzwerte per 1320 fl. sammt dem auf 50 fl. geschätzten gesetzlichen Zugehör derselben;

ad 4 Einlage B. 83 der Catastralgemeinde Slavina im Schätzwerte per 570 fl.;

ad 5 Einlage B. 32 der Catastralgemeinde Altdirnbach im Schätzwerte per 1148 fl.;

ad 6 Einlage B. 30 der Catastralgemeinde Zalog im Schätzwerte per 1005 fl.;

ad 7 Einlage B. 176 der Catastralgemeinde Slavina im Schätzwerte per 120 fl.;

ad 8 Einlage B. 19 der Catastralgemeinde Zalog im Schätzwerte per 190 fl.;

ad 9 Einlage B. 9 der Catastralgemeinde Narein im Schätzwerte per 2735 fl. sammt dem auf 170 fl. geschätzten gesetzlichen Zugehör derselben;

ad 10 Einlage B. 47 der Catastralgemeinde Graše im Schätzwerte per 3235 fl.;

ad 11 und 21 Einlage B. 121 der Catastralgemeinde Untertoschana im Schätzwerte per 2810 fl.;

ad 12 Einlage B. 11 der Catastralgemeinde Zalog im Schätzwerte 650 fl. Einlage B. 12 der Catastralgemeinde Zalog im Schätzwerte per 2110 fl. sammt dem auf 225 fl. geschätzten gesetzlichen Zugehör derselben;

ad 15 Einlage B. 27 der Catastralgemeinde Altdirnbach im Schätzwerte per 20 fl.;

ad 16 Einlage B. 42 der Catastralgemeinde Rakitnik im Schätzwerte per 10 fl., Einlage B. 43 der Catastralgemeinde Rakitnik im Schätzwerte per 50 fl., Einlage B. 44 der Catastralgemeinde Rakitnik im Schätzwerte per 40 fl., Einlage B. 45 der Catastralgemeinde Rakitnik im Schätzwerte per 200 fl.;

ad 17 die Hälfte der Realität Einlage B. 15 der Catastralgemeinde Dorn im Schätzwerte per 1455 fl.;

ad 18 die Hälfte der Realität Einlage B. 15 der Catastralgemeinde Dorn im Schätzwerte per 1340 fl.;

ad 19 Einlage B. 454 der Catastralgemeinde Adelsberg im Schätzwerte per 4800 fl., Einlage B. 70 der Catastralgemeinde Zalogi im Schätzwerte per 1200 fl.;

ad 20 Einlage B. 91 der Catastralgemeinde Narein im Schätzwerte per 796 fl. bewilligt und hiezu zwei Feilbietungs-Tagsetzungen, und zwar die erste

17. November

und die zweite auf den

18. December 1891,

jedesmal vormittags um 10 Uhr, im Amtsgebäude mit dem Anhang angeordnet worden, dass die Pfandrealtäten bei der ersten Feilbietung nur um oder über dem Schätzwerte, bei der zweiten aber auch unter demselben hintangegeben werden.

Die Vicitations-Bedingnisse, wonach insbesondere jeder Vicitant vor gemachtem Anbote ein 10proc. Badium zu Händen der Vicitations-Commission zu erlegen hat, sowie die Schätzungs-Protokolle und die Grundbuchs-Extracte können in der diesgerichtlichen Registratur eingesehen werden.

K. k. Bezirksgericht Adelsberg, am 20. September 1891.

(4873) 3—3

Razglas.

V Ameriki bivajočemu Janezu Molecu iz Starega Trga št. 36 se tu-sodna razsodba z dne 12. maja 1891, št. 3770, v njegovi bagatelni pravdi proti Petru Majerlu iz Dola stev. 8 radi 3 gold. s. pr. v roke kuratorja na čin Jožefu Starhi iz Črnomlja dostavi.

C. kr. okrajno sodišče v Črnomlju dne 22. oktobra 1891.

(4910) 3—3

Curatelsverhängung.

Das hochlöbliche k. k. Landesgericht Laibach hat mit Rathschlusse vom 31. October 1891, B. 9201, über Jakob Rakove von Babufowje nach § 273 allg. b. G. B. ob Verschwendung die Curatel verhängt, und es wurde demselben als Curator Martin Carman von Babufowje bestellt.

K. k. Bezirksgericht Krainburg, am 4. November 1891.

Maggi's „Suppenwürze“ macht
ALLE
In Fläschchen von 45 Kreuzer an

SUPPEN

überraschend
GUT
Bei allen Spezerei- & Delicatessenhändlern

Fabriks-Niederlage:
Gebrüder Mayer
I. Maximilianstr.
Wien.
(4810) 2

HORS CONCOURS a. d. Weltausstellung PARIS 1889 (Mitgl. des Preisgerichts).

M. Neumann
offeriert
um 12 Gulden
moderne, 90 Centimeter lange (4818) 8-5
Damen-Jaquets
aus schwarzem Adria, mit Atlasfutter gut wattiert.

Die Filiale der Union-Bank in Triest

- beschäftigt sich mit allen in das **Bankfach** einschlägigen Operationen,
- a) **verzinst Gelder** im Conto-Corrent und vergütet:
für **Banknoten**:

| | |
|---|--|
| 3 ³ / ₈ % gegen 5tägige Kündigung | 2 % für Napoleons d'or: |
| 3 ⁵ / ₈ % „ 12 „ „ | 2 ¹ / ₂ % gegen 20tägige Kündigung |
| 3 ⁷ / ₈ % „ 4 Monate fix | 2 ³ / ₄ % „ 40 „ „ |
| 4 % „ 6 „ „ | 2 ⁵ / ₈ % „ 3monatliche Kündigung |
| 4 ¹ / ₁₆ % „ 8 „ „ | 3 % „ 6 „ „ |
- b) eröffnet auf Verlangen ein **provisionsfreies Giro-Conto**, auf welchem **Bar-einzahlungen** auch im Wege der k. k. Postsparcasse und mittels Giro-Contos der österr.-ungar. Bank **spesenfrei** erfolgen können. Die Verzinsung auf Giro-Conto beträgt 2³/₈ %; über das jeweilige Guthaben kann bis zu jeder Summe nach Belieben ohne jede Kündigung verfügt werden;
- c) erlässt **franco Provision** Anweisungen auf Wien, Budapest, Agram, Bielitz, Botzen, Brünn, Fiume, Graz, Hermannstadt, Klagenfurt, Laibach, Pilsen, Prag und Spalato;
- d) besorgt den Ein- und Verkauf von **Devisen und Valuten** zum jeweiligen **officiellen** Tagescours;
- e) übernimmt Kaufs- und Verkaufsaufträge für **Effecten**, comptant und auf Zeit;
- f) besorgt den Einzug von **Coupons** und von **verlosten Titres**;
- g) ertheilt **Vorschüsse** auf Staats-, Bank-, Industrie- und Los-Papiere;
- h) eröffnet **Credite** in London, Paris, etc. gegen **überseeische Verschiffungen**;
- i) besorgt den Einzug von Wechslen auf den **Orient** zu **fixen**, auch den Coursverlust in sich begreifenden **Tarifsätzen**;
- k) erlässt **Creditbriefe** auf jeden beliebigen Platz Europa's, Asiens, Afrika's, Amerika's und Australiens;
- l) verschafft ihren Clienten jede gewünschte **Auskunft** und bringt hiefür bloss die Portospesen in Anrechnung. (3540) 3-5

Gasthaus-Eröffnung.
Meinen verehrten Herren Stammgästen und dem P. T. Publicum spreche ich hiemit für den zahlreichen Besuch in meinem bisherigen Gasthause am Rala den verbindlichsten Dank aus und beehre mich anzuzeigen, dass ich **heute Samstag den 14. November im eigenen Hause in der Spitalgasse Nr. 2** das
Gasthaus „zum Wogu“
eröffnet habe. Ich empfehle mich zu zahlreichem Besuche mit der Versicherung, dass ich echte, gute **Unterkrainer, kroatische und Istrianer Weine** sowie das als vorzüglich bekannte **Koslische Märzenbier** ausschenken und mit schmackhaften **warmen und kalten Speisen** dienen werde.
Der Eingang ins Gasthauslocal ist auch vom Domplatz Nr. 1 durch die Laube.
(4954) 2-2
Peter Strel.

Sarg's Glycerin-Specialitäten.
Seit ihrer Erfindung und Einführung durch F. A. Sarg im Gebrauch Ihrer Majestät der Kaiserin und anderer Mitglieder des Allerhöchsten Kaiserhauses sowie vieler fremder Fürstlichkeiten. Empfohlen durch Prof. Baron Liebig, Prof. v. Hebra, v. Zeissl, Hofrath v. Scherzer etc. etc., die Hof-Zahnärzte Thomas in Wien, Meister in Gotha etc.
Glycerin-Seife in Papier, Kapseln, Bretteln und Dosen. — Honig-Glycerin-Seife in Cartons. — Flüssige Glycerin-Seife in Flacons. — Toilette-Carbol-Glycerin-Seife. — Eucalyptus-Glycerin-Seife. — Glycoblazol (Haarwuchs-Beförderungsmittel). — Chinin-Glycerin-Pomade. — Glycerin-Crème. — Toilette-Glycerin etc. etc.
KALODONT, sanitätsbehördlich geprüfte Glycerin-Zahn-Crème.
F. A. Sarg's Sohn & Cie., k. u. k. Hoflieferanten in Wien.
Zu haben in **Laibach** bei den Apothekern L. Groetschel, Wilh. Mayr, Gabr. Piccoli, Joh. Svoboda, v. Trnkóczy, ferner bei C. Karinger, Jos. Kordin, Peter Lassnik, M. F. Supan, Anton Krisper, Jakob Klauer, J. E. Wutschers Nachfolger, Albert Schäffer, Vaso Petričić. (4526) 10-1

Restaurations-Verpachtung.
Für unsere **Fabriks-Restoration** suchen wir einen geeigneten
Restaurateur
möglichst baldiger, eventuell sofortiger Uebernahme bei günstigen Bedingungen.
Anfragen, beziehentlich Vorstellung, direct bei den
Josefsthaler Papierfabriken bei Laibach.

Jedermann sein eigener Müller!
Neueste Mahlmühlen für Hand- und Göpelbetrieb
liefern das **feinste Mehl, Grieß, Kleie oder Schrot**, sind leicht zu betreiben, können von jedermann bedient werden und sind billig im Anschaffungspreise. Illustrierte Prospekte und Mahlproben stehen auf Wunsch gratis und franco zu Diensten.
AUGUST KOLB
Fabrik landwirtsch. Maschinen, Pumpen und Waschmaschinen,
Wien, Währing (18. Bezirk)
Anastasis-Grün-Gasse Nr. 30.
NB. Reelle Agenten und Wiederverkäufer werden aufgenommen. (4757) 25-4



Warnung
gegen Nachahmung des Amsterdamer „Fockink-Liqueurs“.
Das k. k. Landesgericht Wien hat unterm 12. Juni d. J., Z. 21.149, Franz Hofnagl, Agent, Währing, Hofmannsgasse 7, wegen Nachahmung meiner Liqueure, welche fälschlich mit meiner Firma bezeichnet waren, zur Strafe des Arrestes von 8 Wochen, verschärft mit einem Fasttage alle 14 Tage, und zu einer Geldbusse von 100 Gulden verurtheilt. (4714) 4-2
Meine altherühmten holländischen Liqueure werden seit 1679 nur in **Amsterdam** erzeugt.
WYNAND FOCKINK
Fabrik von feinen holländischen Liqueuren
königl. niederländischer und k. k. österr. Hof-Lieferant sowie vieler anderer europäischer Höfe.
Fabriks-Niederlage: **Wien I, Kohlmarkt Nr. 4.**

Alle Maschinen für Landwirtschaft u. Weinbau!
Pflüge, Eggen, Ackerwalzen, Säemaschinen, Mähmaschinen, Heuwender, Pferde-rechen, Heupressen, **Dreschmaschinen**, Göpel, Locomobile, Trieure, Getreide-Putzmühlen, Maisrebler, **Häcksel-Futterschneidmaschinen**, Schrotmühlen, Rübenschneider, Obstmahlmühlen, Obstpressen, **Traubenquetschen**, **Weinpressen**, **Olivenpressen**, **Peronospora-Apparate**, Obstschäl-Maschinen, Dörrapparate für Obst und Gemüse, **Weinpumpen**, **Kellerei-Artikel**, Brunnenpumpen, Kreissägen, Decimalwagen, Viehwagen, Milchseparatoren, Fassheber, Bohrmaschinen, automatisch wirkende Süßfutterpressen, Waschmaschinen, Flachs-schwingmaschinen etc.
Alles in vorzüglichster Ausführung, zu billigsten Fabrikspreisen.
Garantie, bequeme Zahlungsmodalitäten, Probezeit!
Etablissement für Landwirtschafts- und Weinbau-Maschinen
Ig. Heller, Wien,
II., Praterstrasse Nr. 78.
Reich illustrierte, 144 Seiten starke Preiskataloge in deutscher, slavischer und italienischer Sprache auf Verlangen gratis und franco. (834) 20-19
Solide Vertretungen werden überall errichtet.



Uniformen für Staats-Eisenbahnbeamte nach der neuesten Vorschrift.

F. Casermann

Herrenkleider-Geschäft

Laibach, Schellenburggasse Nr. 4

empfehl't zur **Herbst- und Wintersaison** das reich sortierte Lager von englischen, französischen und inländischen Stoffen modernster Façon; solide Bedienung und **billige Preise.** (3872) 26-10

Wasserdichte Regen- und Wettermäntel.

Uniformen für k. k. Staatsbeamte.

Preiscourants nebst Zahlungsbedingungen für k. k. Staatsbeamte über

Uniformkleider und Uniformsorten

versendet franco die

Uniformierungs-Anstalt zur Kriegsmedaille

Moriz Tiller & Co.

k. u. k. Hoflieferanten

Wien, VII., Mariahilferstrasse 22. (4223) 7



Hufeisen-H-Stollen (Patent Neuss).

Stets scharf! Kronentritt unmöglich!

Das einzig Praktische für glatte Fahrbahnen.

Preislisten mit Tausenden von Zeugnissen gratis und franco.

Patent-Inhaber und alleinige Fabrikanten: (3991) 22-9

Leonhardt & Co., BERLIN NW., 3 Schiffbauerdamm 3.



Christofle & Co.

WIEN, I., Opernring 5 (Helrichshof).

k. u. k. Hof-Lieferanten,

Böseste Auszeichnungen auf allen Weltausstellungen.

Schwerst versilberte Bestecke und Tafelgeräthe aller Art, Ausstattung-Cassetten, Tafel-, Thee- und Kaffee-Service, Aufsätze

in einfacher bis zur reichsten Ausführung.

Spezielle Artikel für Hotels, Restaurants und Cafés, sowie für Pensionen, Clubs, Officiers-Menagen und für Schiffe.

Silber-Auflage ist auf jedem Stücke eingestempelt, sowie auch der volle Name

CHRISTOFLE und obige Fabrikmarke.

Einzig Ersatz für echtes Silber.

| | |
|-----------------------------|------------------------------|
| 12 Esslöffel . . . 2. 17.— | 12 Messerlöffel . . . 2. 7.— |
| 12 Tafelgabeln . . . 17.— | 1 Suppenschöpfer . . . 5. 30 |
| 12 Tafelmesser . . . 17.— | 1 Milchschöpfer . . . 3. 20 |
| 12 Dessertgabeln . . . 15.— | 1 Gemüselöffel . . . 4.— |
| 12 Dessertmesser . . . 15.— | 12 Messerrasteln . . . 8. 25 |
| 12 Kaffeelöffel . . . 9.— | 1 Vorleggabel . . . 1. 00 |

Kostenüberschläge und illustrierte Tarife gratis.

Speisen- und Getränke-Tarife

für Gästewirt,

elegant ausgestattet, stets vorrätig

bei

Jg. v. Kleinmayr & Fed. Bamberg.

Leinen - Fabriks - Niederlage

Wilhelm Sattner

Laibach, Rathhausplatz Nr. 20

empfehl't zur kommenden Saison bei bekannt soliden Preisen sein best-sortiertes Lager aller Arten

Leinen-Mode- und Manufacturwaren

vom einfachen bis hochfeinem Genre. Reizende Neuheiten von Herbst- und Winterkleiderstoffen in schwarz und allen Modefarben; Specialitäten echt englischer und Brünner Modestoffe für Herrenanzüge, Flaneldecken, Bettvorleger, Lauf- und Salonteppeiche, Vorhänge, Angorafelle, gewebter und gedruckter, waschechter Bar-chente etc. etc.

Täglicher Einlauf von Neuheiten.

Neueste Journale für Toiletten zur Verfügung.

Kleiderstoffe, doppelt breit, pr. Meter von 50 kr. an.

Local-Veränderung.

Das Eisen-, Werkzeug-, Haus- und Küchengeräthe-Geschäft

des

Stefan Nagy

befindet sich seit 1. Juli 1891

am Valvasorplatz Nr. 5

vormals Franz Terček.

Nr. 1119.



Hamburg-Amerikanische Packetfahrt-Actien-Gesellschaft.

Express- und Postdampfschiffahrt.

Hamburg - New-York

vermittelt der schönsten und grössten deutschen Post-Dampfschiffe

Oceanfahrt 6 bis 7 Tage.

Ausserdem Beförderung mit directen deutschen Post-Dampfschiffen

von Hamburg nach

| | | |
|-----------|------------|------------|
| Baltimore | Canada | Westindien |
| Brasilien | Ost-Afrika | Mexico |
| La Plata | | Havana |

Nähere Auskunft ertheilt die Direction in Hamburg, Dovenfleth Nr. 18-21

Dr. Friedrich Lengiels Birken-Balsam.

Schon der vegetabilische Saft allein, welcher aus der Birke fliesst, wenn man in den Stamm derselben hineinbohrt, ist seit Menschengedenken als das ausgezeichnetste Schönheitsmittel bekannt; wird aber dieser Saft nach Vorschrift des Erfinders auf chemischem Wege zu einem Balsam bereitet, so gewinnt er erst eine fast wunderbare Wirkung.

Bestreicht man abends das Gesicht oder andere Hautstellen damit, so lösen sich schon am folgenden Morgen fast unmerkliche Schuppen von der Haut, die dadurch blendend weiss und zart wird.

Dieser Balsam glättet die im Gesichte entstandenen Runzeln und Blatternarben und gibt ihm eine jugendliche Gesichtsfarbe; der Haut verleiht er Weisse, Zartheit und Frische, entfernt in kürzester Zeit Sommersprossen, Leberflecke, Muttermale, Nasenröthe und alle anderen Unreinheiten der Haut. — Preis eines Kruges sammt Gebrauchsanweisung fl. 1.50. (4264) 4

Dr. Friedrich Lengiels Benzoe-Seife

mildeste und zuträglichste Seife, für die Haut eigens präpariert, per Stück 60 kr.

Zu haben in Laibach bei Ub. v. Trnkóczy, Apotheker, und in allen grösseren Apotheken. — Postaufträge werden von W. Henn, Wien, X., effectuirt.

Neues Volks-Genuss- und Nahrungsmittel!



Kathreiner's Kneipp-Malz-Kaffee

ein Malz mit Kaffeegeschmack

lässt bei einer Vermengung zur Hälfte mit Bohnenkaffee den Zusatz absolut nicht erkennen und ist pur getrunken ein

höchst wohlschmeckendes, unübertreffliches Nähr- und Heilmittel

für Blutarme, Bleichsüchtige, Magen- und Nervenleidende, Frauen, Kinder etc. etc. (4534) 16-5

Franz Kathreiner's Nachf. München - Wien.

Zu haben in allen Colonialwaren-Geschäften.

Wird niemals offen, sondern nur in weissen Paketen mit blauem Drucke u. versehen mit ob. Schutzm. abgegeb.

Pakete à 1/2 Ko. 25 kr.
à 200 Gr. 10
à 100 „ 5



VLAHOV

ein stärkender Magen-Liqueur

erzeugt von

Romano Vlahov

in Zara.

Von ärztlichen Autoritäten empfohlen.

Dieses Getränk, welches mit Wasser, Wein und dergl. genommen wird, besteht aus vegetabilischen Substanzen, deren Wirkung sich sowohl auf den Magen als auf die Verdauungsorgane erstreckt; überdies reinigt es das Blut und fördert den Appetit. Dasselbe ist auch ein leicht abführendes Mittel, indem die Verminderung durch erstickt und die chronischen Congestionen der Leber und der Milz gebessert werden; ferner erleichtert es wesentlich die veralteten Hämorrhoidal-Leiden. Täglich genommen, schützt es gegen giftige Miasmen, Contagien oder Epidemien; es ist daher auch gegen Fieber und Cholera ein sehr wirksames Mittel. Was aber am meisten beiträgt, dieses Mittel zu einem der heilsamsten zu machen, ist der Umstand, dass es alle jene schädlichen Folgen entfernt, welchen alle biliösen Individuen unterworfen sind und eine Unzahl von Leiden hervorbringen.

Und zwar das Individuum, welches von diesem Liqueure Gebrauch macht, verspürt gleich nach wenigen Tagen eine Erneuerung seiner Lebenskräfte, und die Empfindung eines allgemeinen Wohlseins macht ihn munter, thätig und zufrieden. (4291) 28-7

Zu haben in Laibach bei: G. Buzzolini, Karl Egla, Josefne Gnesda, Rudolf König, Anton Krapš, Rudolf Kirbisch, Marie Lavrič, Peter Lassnik, Alois Lenček, Johann Luckmann, Vincenz Maloth, Michael Mazzolini, Marie Oswald, Johann Pua, Ulrich Schmidt, Anton Stacul, Andreas Stupan etc. etc.

Vertreter für Krain:

Eduard Regnard.

Nach Amerika.
Fahrkarten
 bei der
 Niederländisch-Amerikanischen
 Dampfschiffahrts-Gesellschaft.
 I., Kolowratring 9
 IV., Weyringergasse 7. **WIEN**
 Prospekte und Auskünfte
 promptest und unentgeltlich.
 Kürzeste, schnellste und
 billigste Reise. (402) 52-45

GROSSTE AUSWAHL.
BILLIGSTE PREISE.
 Sauberste Ausführung
 Reparaturen Ueberziehen
L. Mikusch
 Laibach
 Rathausplatz Nr. 15.
 (971) 29

Anempfehlung.
 Ich beehre mich, mein am Congress-
 platz Nr. 17 befindliches
Dienst-Vermittlungs-Bureau
 für die Versicherung, den geehrten Aufträgen
 das solideste entgegenzukommen, hie-
 mit bestens zu empfehlen.
 Achtungsvoll
K. Egy.
 (1097) 52-15

Alten u. jungen Männern
 wird die preisgünstigste, in neuer vor-
 mehrter Auflage erschienene Schrift
 des Mod.-Rath Dr. Müller über das
**gestörte Nerven- u.
 Sexual-System**
 sowie dessen radicale Heilung zur
 Belehrung empfohlen.
 Franco-Zusendung unter Couvert
 für 50 Kr. in Briefmarken.
Eduard Bendt, Braunschweig.

Phoenix-Pomade
 Stuttgart 1890 preisge-
 krönt, ist nach ärztl. Begut-
 achtung u. durch tausende v.
 Dankschreiben anert., d. ein-
 zige existierende, wirkl. reelle
 u. unschädliche Mittel, bei Damen
 u. Herren einen vollen u. üppigen
 Haarwuchs zu erzielen, d. Ausfall,
 d. Haare, mit Schuppenbildung
 sofort zu beseitigen; auch erzeugt
 dieselbe bei ganz jung. Herren
 einen kräftigen Schnurrbart.
 Garantie f. Erfolg f. u. u. u. u. u. u.
 Ziegel 80 Str., bei Nachn. 90 Str.
**Gebr. Hoppe, Wien VII, Kaiserstr. 6
 und Berlin SW. 12.**
 (3792) 26-10

**Wasserdichte
 Wagentdecken**
 in verschiedenen Grössen und Qualitäten
 zu billigsten Preisen stets vorrätig bei
R. Ranzinger
 Expeditur der k. k. priv. Südbahn
 Laibach, Wienerstrasse Nr. 15

**Reichste Auswahl
 moderner Fächer.**
 Zu staunend billigen Preisen.
Josef Wertheimer
 in der Fächerfabrik von
 Wien I., Opernring Nr. 7.
 Illustr. Preisblätter gratis.

Im Verlage von
Ig. v. Kleinmayr & Fed, Bamberg
 in Laibach
 ist erschienen:


Slovenska
Pratika
 za prestopno leto 1892.
 Preis per Stück 13 kr. — Wiederverkäufer
 erhalten Rabatt. (4022) 12-12

Nur fl. 3
 das schönste, sinnreichste
Weihnachts-Geschenk!

 (4698) 10-8
 (Andenken an Verstorbene.)
 Porträts in Lebensgrösse
 nach jeder eingesendeten Photographie.
 Anzahlung 1 fl. Aehnlichkeit garantiert.
 — Photographie bleibt unbeschädigt.
 Lieferzeit 10 Tage.
 Prämiertes Kunst-Atelier
Siegfried Bodascher
 Wien II, Grosse Pfarrgasse 6.

Concessioniert von der hohen k. k.
 österr. Regierung. (557) 40-34

Red Star Line
 Rothe Stern Linie
 König. Belg. Postdampfer von
Antwerpen
 nach
Philadelphia
 schnelle Fahrten, gute
 Verpflegung, billige Preise.
 Auskunft ertheilen:
Red Star Linie
 in WIEN
 IV., Weyringergasse 17
 oder
JOSEF STRASSER
 Speditionsbur. für die k. k. öst. Staatsbahnen
 in Innsbruck.
 Billigste und kürzeste Route nach
 Antwerpen via Innsbruck
 per Arlbergbahn.

JOSEF STRASSER
 in Innsbruck.
 Billigste und kürzeste Route nach
 Antwerpen via Innsbruck
 per Arlbergbahn.

Gelegenheitskauf.
 Zwei sehr schöne junge Pferde, 14' 3 hoch,
 sehr gute Geher, fehlerfrei, sind sofort um
 300 fl. zu verkaufen, sowie ein russischer
 8jähriger Schimmel um 200 fl. Anfrage bei
**Ednard Rauscher, Burggasse Nr. 10,
 Marburg.** (4922) 2-2

Reise-Inspectoren
 werden von einer best renommierten und
 in Oesterreich gut eingeführten **Lebens-**
Versicherungs-Gesellschaft gegen gün-
 stige Bedingungen und Fixum engagiert.
 Offerte mit Referenz-Angaben an die
 Administration dieser Zeitung. (4835) 3-3

**Tüchtiger
 Maschinenschlosser**
 geprüfter Maschinist, versehen mit
 langjährigen guten Zeugnissen, sucht seinen
 Posten zu wechseln. Dienstangebote über-
 nimmt **Müller's Annoncen-Bureau in
 Laibach.** (4928) 3-2

Für 3 Gulden
 versenden wir ein hochfeines **Loden-**
kleid, 8 Meter, doppeltbreit, in glatt
 grau, drap, braun, als auch in
 schönem Carreau und gestreiften Mode-
 mustern. Auch direct an Private zu
 effectiven Fabrikspreisen.
Fürth & Gonge, Wien I, Marc-
Aurelstrasse Nr. 3.
 Provinz gegen Nachnahme oder
 Bareinsendung des Betrages. (4944) 5-2

Die Modenwelt.
 Illustrierte Zeitung für Toilette
 und Handarbeiten.

 Jährlich 24
 Nummern
 mit 250
 Schnitt-
 mustern.
 Preis
 viertel-
 jährlich
 mit 1.25
 = 75 Kr.
 Enthält jährlich über 2000 Abbildungen von
 Toilette, — Wäsche, — Handarbeiten, 12 Sei-
 ten mit 250 Schnittmustern und 250 Vorzeichnungen.
 Zu beziehen durch alle Buchhandlungen u. Postanstalten
 (Zugs-Katalog Nr. 3845). Probenummern gratis u.
 franco bei der Expedition Berlin W, 35. — Wien I,
 Operngasse 3. (3570) 20-5

Gegründet 1863.
Weltberühmt
 sind die selbsterzeugten preisgekrönten
Handharmonikas
 von
Joh. N. Trimmel
 in Wien
 VII., Kaiserstrasse 74.
 Grosses Lager aller
Musik-Instrumente
 Violinen, Zithern, Flöten,
 Occarinen, Mundharmonikas,
 Vogelwerkel etc. etc.
Schweizer Stahl-Spiel-
werke, selbstspielend, unübertroffen in
 Ton, Musik-Albums, -Gläser etc. etc.
 Preiscurante gratis und franco.

Concert-Statzflügel
 amerik. System
 kreuzsaitig, ist preiswürdig zu ver-
 kaufen oder auszuleihen. (4919) 3-2
 Wo? zu erfragen in der Buchhand-
 lung von Kleinmayr & Bamberg.

Polanastrasse Nr. 26 ist ein
grosses Magazin
 und ein
Pferdestall
 sofort und mit 1. Februar 1892 eine
Wohnung
 mit drei Zimmern sammt Zugehör zu ver-
 mieten. (4927) 3-2

**Reichlicher
 Nebenverdienst**
 wird Personen jedes Standes geboten,
 welche ihre freien Stunden durch an-
 genehme Beschäftigung ausnützen
 wollen. Offerte sub **T. 5947** an
Rudolf Mosse, Wien. (4546) 4-3

Junger Commis
 der Gemischtwaren-Branche, der
 deutschen und der slovenischen Sprache
 vollkommen und der kroatischen Sprache
 theilweise mächtig, wünscht seine Stelle
 bis 1. oder 10. December am hiesigen
 Platze oder auch in einer grösseren Provinz-
 stadt zu wechseln. Diesbezügliche An-
 träge an die Administration dieser Zeitung
 erbeten. (4945) 2-2

Soeben erschienen:
Allerhand Sprachdummheiten.
 Kleine deutsche Grammatik
 des Zweifelhaften, des Falschen und des
 Hässlichen. Ein Hilfsbuch für alle, die sich
 öffentlich der deutschen Sprache bedienen,
 von **Dr. Gust. Wustmann**, Stadtbiblio-
 thekar und Director des Reichsarchivs in
 Leipzig. (4915) 3-3
 Preis gebunden fl. 1-20.
 Das Buch macht das grösste Aufsehen
 und findet überall, besonders in den Lehrer-
 kreisen, lebhaftes Interesse.—Vorrätig in der
 Buchhandlung von
Ig. v. Kleinmayr & Fed, Bamberg
 Laibach, Congressplatz.

Soeben beginnt zu erscheinen:
Schmidter's Allgem. Volks-Advocat
 und
 bürgerlicher Rechtsfreund
 nebst einem ausführlichen
Haus- und Geschäfts-Briefsteller
 in 22 halbmonatlichen Heften à 25 kr., per
 Post 28 kr.
 Ferner empfehle: (4958) 2-2

Rosegger, Hoch vom Dachstein. Ge-
 schichten und Schildereien aus Steier-
 mark, brosch. fl. 2.
 — **Die Schriften des Waldschul-**
meisters, brosch. fl. 1-25.
Schier, Wiener Humoresken. Einacter-
 Vorträge, fl. 1-20.
Wagner, In froher Gesellschaft. Hei-
 tere Vorträge, fl. 1-20.
Bartl, Handbuch für den ausübenden
Postdienst in Oesterreich, broschiert
 fl. 3-20.
Brodik, Wegweiser zur Berechnung der
 Franco-(Porto-)Gebühren für Geld- und
 Frachtsendungen nach allen Postorten
 Oesterreich-Ungarns, 75 kr.
Cavalleria rusticoana, Clavier-Auszug,
 fl. 3, mit Post fl. 3-15.
Musicoana Cravalleria, Clavier-Auszug,
 fl. 3, mit Post fl. 3-15.
Zeller's Vogelhändler, Clavier-Auszug,
 fl. 2-70, mit Post fl. 2-85.
J. Giontini, Laibach
Buch- und Papierhandlung.

FRANZ JOSEF
BITTERWASSER.
 Das einzige angenehm zu nehmende natürliche Abführmittel
 empfohlen von ersten ärztlichen Autoritäten wegen seiner sicheren und dabei milden Wirkung bei Verstopfung und deren Folge-
 übeln, bei Leberanschoppung, Magen- und Darmkatarrh, bei Blutandrang nach dem Kopfe und der Lunge, Hämorrhoiden und Frauen-
 leiden. — Depots in allen Mineralwasser-Handlungen, Droguerien, Apotheken, bei Michael Kastner, Peter
 Lassnik in Laibach und bei der Direction der Franz-Josef-Bitterquelle in Budapest. (4653) 20-3

| | | | |
|--|---|--|---|
| <p>Karl Till Laibach, Spitalgasse Nr. 10.</p> | <p>Karl Till Laibach, Spitalgasse Nr. 10.</p> | <p>Karl Till Laibach, Spitalgasse Nr. 10.</p> | <p>Karl Till Laibach, Spitalgasse Nr. 10.</p> |
| <p>Briefpapiere und Couverts in Cassetten und Mappen, Quart- oder Octavform, mit Briefköpfen oder Firmendruck. Visitkarten in Lithographie oder Buchdruck (modernste Form). Sämmtliche Artikel für Comptoir u. Schreibtisch: Schreibunterlagen, Tintenfass, Federständer, Briefbeschwerer, Lineale, Löscherollen, Kautschukstempel, Löschartons etc. etc. Geschäftsbücher, Copierbücher, Notizbücher: Hauptbücher, Schmalstrazzen, Foliobücher, Quartbücher, Indexe, Einschreib- oder Abnahmebücher, Vormerkbücher, Wäschebücher, Volkskalender, Schreib- und Wandkalender, Notiz- u. Vormerkkalender, Blatt- u. Brieftaschenkalender, Taschen- u. Portemonnaiekalender, Patent-Säulenkalender, Studentenkalender, Blockkalender in grösster Auswahl.</p> | <p>Weihnachtsgeschenke. Christbaum-Verzierungen, Papier-Lampions, Engel und Jesuskinder, Gold- und Silberfäden, Gold- und Silberschaum, Christbaumschnee, Christbaum-Kerzen, Lichthalter, Krippen etc. etc. — Bilderbücher, Märchenbücher, Jugendschriften, Briefmarken-Albums, Reliefulbms, Malvorlagen, Modellier - Cartons, Spiele für die Jugend und Erwachsene. Gebetbücher.</p> | <p>Weihnachtsgeschenke. Neuheiten in Briefpapieren mit und ohne Monogramm, Cartes de correspondance, Luxuscassetten in feinsten Ausführung mit Blumen oder diversen Kunstprägungen. (2285) 26-24 Geprägte Galanteriewaren aus Lederpappe.</p> | <p>Weihnachtsgeschenke. Visitkarten auf Elfenbein-Carton mit Goldschnitt in elegantem Etui, Photographie-Albums, Poesie-Albums, Tagebücher, Autographen-Albums, Musikmappen, Schreibmappen, Farbenkästchen, Schultaschen, Bücherträger, Skizzenbücher.</p> |

| | | |
|---|---|---|
| <p>M. Ranth (Victor Ranth) Laibach Marienplatz 1.</p> | <p>Schneider- und Schuhmacherzuehör. Weiss- und Futterware. Passementerie und Kurzware. Baum- und Schafwolle. Stick-, Strick-, Näh- und Häkelgarne. Wirk- und Strumpfware. Schürzen, Mieder und Handschuhe. Bänder, Spitzen und Schlingereien. Spitzenvorhänge und Ueberthane. Kunstblumen und deren Bestandtheile.</p> | <p>M. Ranth (Victor Ranth) Laibach Marienplatz 1.</p> |
|---|---|---|

Neuheiten
in (4449) 7
Damen- u. Mädchen-Hüten.
Original Pariser und Wiener Modelle.

Ernst Stöckl
Laibach.

Confectionen
für Damen und Mädchen.
Neue, elegante Moden.
Billige Preise.

Billigste Einkaufsquelle für Winter-Bedarfs-Artikel.

| | | |
|---|---|--|
| <p>J. S. Benedikt, Laibach, Alter Markt.</p>  <p>Fabrikslager von Pelzwaren und zwar: Muffe, Boas u. Besätze in verschiedenen Farben, Fell- und Stoffgattungen, zu sensationell billigen Preisen.</p> | <p>J. S. Benedikt, Laibach, Alter Markt.</p> <p>Wollene Kopfumhüllen sogenannte Fichus und Echarpes für Damen und Mädchen in grossartiger Auswahl und jeder beliebigen Farbe von 75 kr. an.</p> <p>Winterstrümpfe und Socken.</p> <p>Handschuhe gestriekt, gewirkt und Leder mit Lammfell gefüttert, in anerkannt besten Sorten.</p> <p>Lager von orig. Normal-Tricot-Wäsche von Prof. Dr. Gust. Jäger, ferner: Gamaschen, Puls-, Bauch- u. Kniewärmer, Unterröcke, Jacken etc. etc. (4837) 52-2</p> | <p>J. S. Benedikt, Laibach, Alter Markt.</p>  <p>Pelz- und Krimmer-Kappen für Herren, Damen, Mädchen und Knaben von 65 kr. an bis zur feinsten Sorte.</p> |
|---|---|--|

Billigste Einkaufsquelle für Winter-Bedarfs-Artikel.